Ruhr-Universität Bochum
Institut zur Geschichte
der Arbeiterbewegung

redaktion: c/o:A.Müller postfach [illegible]
vertrieb: freih. soz. postf[illegible]uchsal
erscheinungsort: [illegible]e in Baden
erscheint: [illegible]rast monatlich

ACHTUNG ACHTUNG ACHTUNG
!NEUE VERTRIEBSADRESSE!

ladenpreis: 1oo deutsche pfennige
auflage: vorläufig 1ooo
herausgeber: Anna Schie & Milly Tanz beide in Baden
druck: genossenschaft vereinigter werkstätten

der schwarze gockler

der im dunkeln kräht

1. jahrgang | nummer 2 | juli '78

AUSNAHMEZUSTAND IN WEST-BERLIN

SCHWERBEWAFFNETE POLIZEISTREITKRÄFTE HALTEN DIE WICHTIGSTEN PUNKTE DER STADT BESETZT !

Seit dem 28. mai besteht in West-Berlin der "kleine" ausnahmezustand.
Auf richterliche anordnung wurde nach der geglückten befreiungsaktion fast sämtliche hauptstrassen West-Berlin's abgeriegelt.
Diese anordnung soll für die nächsten drei monate in kraft bleiben.

Straßensperren in Berlin: Nach der Flucht riegelte die Polizei viele Hauptstraßen ab

STRASSENSPERREN ERRICHTET

An den blitzschnell aufgebauten und schwerbewaffneten strassensperren wurden schon in den ersten beiden tagen 351 menschen dieser stadt einer eingehenden leibes-abtastung unterzogen und 229 karftfahrzeuge durchsucht.

Diese aktion ist der vorläufigr höhepunkt einer reihe von maßnahmen, die von der Innen-minister-konferenz für derartige ereignisse beschlossen wurde.

JEDER MENSCH

Wie vom hessischen innenminister vorausgesagt wurde hat sich jeder bürger der BRD an schwerbewaffnete polizisten gleichermaßen gewöhnt, wie an's steuerzahlen.

Diese 'im namen des volkes' legale aktion der polizeistreitkräfte, diese auseinandersetzung der staats-schutz-organe mit den bewaffneten kämpfern wird eine unheilvolle entwicklung weiter beschleunigen.

Es entsteht die berechtigte frage; -in welchem bundesland wird der nächste ausnahemzustand angeordnet ("probeweise"!); -in Hessen, -Schleswig-Holstein oder in Baden-Württemberg?

Wird es bei einem "kleinen" ausnahmezustand bleiben -oder werden ausgangssperren für 'bedenkliche stadtteile' angeordnet und wie im rebellierenden Nord-Irland ständige bar-

SPEZIELLE VERHÄLTNISSE:

rikaden und schwerbewachte kontrollstellen auf belebten straßen und öffentlichen plätzen von den menschenjägern errichtet?

Die machthaber in unserem land werden ausprobieren wie weit sie gehen können.

Es liegt an uns dieser entwicklung einen organisierten widerstand entgegenzusetzen.

Es genügt nicht (obwohl es auch wichtig ist!) eine große anzahl zusammenzubringen und sich mit den polizei-hundertschaften eine schlacht zu liefern. Es ist unsere gemeinsame aufgabe eine briete und von möglichst vielen teilen der gesellschaft getragene widerstandsfront zu bilden.

Eine wichtige funktion dafür können die bestehenden und sich in aufbau befindlichen zeitungen erfüllen.

die opposition wird mundtot gemacht !

Die anklage gegen die im herbst 77 verhafteten arbeiter einer selbstorganisierten druckerei (agit-druck) lautet zwar auf unterstützung krimineller vereinigungen und verbreitung gewaltverherrlichender literatur; -aber der ablauf des jetzt stattfindenden prozesses zeigt, daß die staatsschutzbehörden als ankläger ein interesse daran haben, die drucker selbst als terroristische vereinigung durch das gericht verurteilen zu lassen.
Eine frau des kollektivs sitzt in isolationshaft (die es offiziell gar nicht gibt!).
Seit einem 3/4 jahr sitzen diese genossen nun im knast, und die linke gegenöffentlichkeit hat bisher keine nennenswerte mobilisierung erreicht.
Eine ähnliche situation ist nun bei der Fantsia-druckerei in Stuttgart eingetreten. Zwei frauen des drucker-kollektivs sitzen in isolations-haft. Druckmaschinen wurden beschlagnahmt. In beiden fällen bedeutet das ein schlag gegen die lokale und regionale gegenöffentlichkeit.
Siehe auch die untenstehende presseerklärung:

GEMEINSAME STELLUNGNAHME DER ALTERNATIVZEITUNGEN IM STUTTGARTER RAUM ZUR DURCHSUCHUNG BEI FANTASIA UND ZUR VERHAFTUNG VON DORIS

am donnerstag, den 18.5. war in der fantasia-druckerei in stuttgart eine hausdurchsuchung, bei der verschiedene schriftliche unterlagen, druckmaterial, usw. beschlagnahmt und anschliessend ein mitglied des kollektivs verhaftet wurde. als begründung dafür wurde angegeben: verdacht auf ein vergehen nach § 129a, die unterstützung einer terroristischen vereinigung. diese angebliche unterstützung besteht darin, dass fantasia öffentlichkeitsarbeit für politische gefangene macht, keineswegs darin, dass sie z.b. bomben bastelt oder ein waffenlager anlegt.

wir sehen in dieser aktion der bundesanwaltschaft einen angriff auf das grundrecht der freien meinungsäusserung. die hausdurchsuchung und die festnahmen stehen in einer reihe von ähnlichen aktionen in letzter zeit in der ganzen brd (festnahme der agit-drucker in berlin, durchsuchung der ajz-druckerei in bielefeld usw). hierzu zählen auch massnahmen gegen das schorndorfer blättle, das den buback-nachruf abdruckte, gegen die karlsruher stadtzeitung, gegen das blatt in münchen, usw.

wir sehen darin den versuch, gruppen oder personen, die sich kritisch mit den herrschenden verhältnissen auseinandersetzen, zuerst zu diffamieren, einzuschüchtern, stimmung gegen sie zu machen, um am schluss verhaftungen gegen sie vornehmen zu können, die dann in der öffentlichkeit leicht zu rechtfertigen sind.

die jetzige hausdurchsuchung und verhaftung stellt einen vorläufigen höhe-Punkt in einer ganzen reihe von schikanen und repressionen seitens der behörden gegen die druckerei fantasia dar. es ist uns klar, dass durch diese massnahmen die druckerei kaputtgemacht werden soll.

als alternativdruckerei hat die fantasia in stuttgart und umgebung eine grosse bedeutung für zeitungen, bürgerinitiativen und politische organisationen, vor allem für die, die keine eigene druckmöglichkeiten haben.

von unserem selbstverständniss her ist es wichtig, auch für die technische herstellung unserer zeitungen eine alternative einrichtung zu haben. für uns ist das ein stück politischer unabhängigkeit.

wir sind von diesem angriff direkt betroffen und solidarisieren uns mit den leuten von fantasia-druck.

wir lassen uns den mund nicht verbieten.

was wahr ist wird gedruckt!!

lies dazu auf seite 5

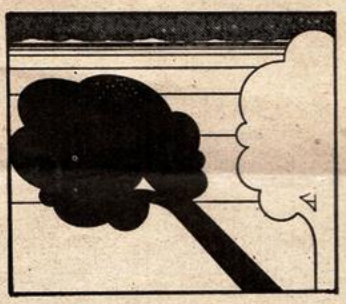
aktionen statt sekt

Kurzbericht über das "8er symposium von COMMUNITY ACTION EUROP

Vom 2o. bis zum 28. mai '78 trafen sich auf einladung der gruppe 'Dilemne' mit sitz in Paris ca. 15o menschen aus 15 ländern in La Rochelle. Das symposium stand unter dem Motto: " Invention sociale et ecologie urban". Es wurden viele filme gezeigt, viele workshops gemacht, die leute tauschten meinungen und erfahrungen ihres gruppenlebens, ihre behandlung durch staatstragende kräfte und ihres verhältnisses zur örtlichen nachbarschaft aus.
" Selbstorganisiertes leben und arbeiten in der nachbarschaft" wurde der französischen öffentlichkeit erstmals (?) als eine chance zur sozialen veränderung in Europa präsentiert. LIBERTAION, ein täglich-erscheinendes blatt in Paris, druckte jeden tag die selbstdarstellungen mehrerer teilnehmender gruppen ab, neben den berichten über die schwierigkeiten einer mehrsprachig geführten diskussion.

WAS GIBT ES ALS ERGEBNISS MITZUTEILEN
Etnscheidungen über die zukünftigen aktivitäten des Networks: Teilnahme am " Basisbeitrag zur weltwissenschafts- und technologiekonferenz" in Wien, 1979, vom 2o. bis 31.8. Der beitrag des Network wird sein:
Die organisation der näxten Community Action vom 15. bis 22. august 1979 in Wien/Österreich. Voraussichtlich werden zwischen 2oo und 3oo leute aus selbst-hilfe-gruppen, land-kommunen, anti-akw-gruppen, stadt-teil-gruppen, alternativen medienzentren Europas teilnehmen.

An der teilnahme interessierte gruppen wenden sich an folgende adresse:
Wien alternativ
postfach 987
A-1o11 Wien
Österreich



Die offiziellen welt-konferenz-vorbereitungen scheinen gänzlich in der hand des "Establishments" zu sein, sämtliche kräfte der nationalen regierungen innerhalb der UN versuchen ihre programme mit UNCSTED '79 (das ist die offizielle abkürzung) abzustimmen.
Die zeit wird knapp: das näxte vorbereitungstreffen der UN-leute ist vom 5. bis 15. september in New York. Dort werden sich die US-alternativ-gruppen gleichzeitug der öffentlichkeit vorstellen und ihren beitrag überlegen. Das Network Europe von Community Action wird sich anfang September in Wien treffen. Bitte schickt Eure fragen, zustimmungen, teilnahmewünsche, anregungen bis dahin nach Wien an die obige adresse.
In den diskussionen in La Rochelle klärte sich, daß eine so wichtige sache wie eine welt-konferenz über tecgnologie nicht nur an einem ort stattfinden kann. Da sie alle bereiche unseres lebens berührt, muß sie überall gleichzeitig stattfinden. Damit sie ihrem und unserem anspruch gerecht wird, rufen wir jetzt schon zu dezentralen aktivitäten auf. Und zwar vor und während der offiziellen konferenz in Wien.

An sich ist unsere existenz als selbstorganisierte lebens- und/oder arbeits-gemeinschaft ein klarer beitrag zum thema der UNCSTD '79.
Wir wollen auf alle fälle die anwesenden medien während der Wien/Welt-Konferenz nutzen, um unsere zukunftsbilder und unsere wirklichkeit, unsere existenz jetzt schon darzustellen als ein " alternatives entwicklungs-modell gegen das existierende Europa".
Nähere informationen über:
Sozialkritischer Arbeitskreis
Darmstädter Bürger
Frankfurter Str. 1o

61 Darmstadt

Wir sollten uns auch jetzt schon auf den mai 79 vorbereiten. Zu diesem zeitpunkt findet eine Welt-Zukunfts-Konferenz in Berlin statt. Sie wird von 'Worlds-Future-Studies Federation', einer establishment-agentur mit 'nationalen forschungs-instituten', abgehalten. Die organisation dieser konferenz über zukunftstechnologien liegt fest in den händen des Berliner/Deutschen 'Instituts für Zukunftsforschung', Giesebrechtstr. 15 in 1 Berlin 12 (Charlottenburg) und der federführende mann ist Horst Buchholz (Direktor).

Es ist unsere aufgabe unsere örtlichen aktivitäten und unser gruppenleben mit einer informations- und aufklärungs-kampagne über die rolle der wissenschaft und der technologie für unser all-tägliches leben zu verbinden.

+++ AUFBAUINITIATIVE DACHSBERG+++

Das EMMAUS zentrum Dachsberg e.V. bietet arbeits-camps an. ++++++++
Camp 1: altmaterialsammlung in Mülheim. Es ist geplant arbeitsgruppen von 4-5 leuten zu bilden die in verschiedenen bereichen arbeiten. Arbeitsbereiche wären:
Handzettel verteilen ++++++++++++
Termine abfahren ++++++++++++++
Sortieren von material ++++++++++

Anfragen für das camp 1 an:
EMMAUS internationale jugendinitiative e.v. Düsseldorferstr. 12
433 Mülheim / Ruhr
Te.: o2o8 - 4891 11

Camp 2: aufbau und renovierungshilfe für haus Dachsberg. +++++++
Hier sind ebenfalls gruppen von 4-5 leuten geplant. Arbeitsbereiche sind: ++++++++++++++++++++++++++
Dach- und regenrinnenreparatur ++
Schreinerarbeiten ++++++++++++++
Malerarbeiten ++++++++++++++++++
Garten und gelände ++++++++++++
Innenverputz- und tapezierarbeiten
Elektroinstallationen ++++++++++

Anfragen zu camp 2 an:
EMMAUS zentrum Dachsberg e.V.
4132 Kamp-Lintfort
Tel.: o2842 - 41 o 25

Damit die arbeiten fortlaufend durchgeführt werden können, sollten sich die teilnahmer für mindestens 3 wochen verpflichten. Sprachkenntnisse in englisch sind erwünscht. Die teilnehmer sollten mindestens 18 jahre alt sein.

++++ NEUES+++NEUES+++NEUES+++
Die EMMAUS-initiative hat zur zeit erhebliche schwierigkeiten. Die eigentümerin des geländes (ruhrkohle AG), verlangt von den EMMAUS-leuten bis zum 17.juli einen genauen finazierungsplan der den erwerb und die vollständige bezahlung bis zum 1.oktober garantiert. Bis jetzt konnten die EMMAUS-aktivisten ca. 3o.ooo.- DM als eigenkapital zusammenbringen. In form von 'bausteinen' (bis zu 5oo.-DM) haben sie dieses befristete 'eigenkapital' von unterstützern erhalten.

Außer den propaganda-broschüren haben wir bisher leider keine genaueren informationen über diese initiative. Vielleicht wird eine/r von unseren leser/innen durch diese nachricht angeregt die aufbauinitiative EMMAUS an ort anzusehen und kann uns dann einen erlebnisbericht zusenden. die red.

editorial

warum der gockler schwarz ist und im dunkeln kräht.

an sich ist der gockler gar nicht schwarz, - nein! - denn er hat einen roten schnabel und viele seiner zahlreichen federn haben rote köpfe.
daher wäre es wohl richtiger zu sagen: der schwarz/rote gockler!
aber drucktechnischen und daher finanziellen gründen haben wir uns für einen ganz schwarzen gockler entschieden.
das hat außer den genannten noch einen vorteil, -er sticht aus der masse der vielen roten und weniger zahlreich vertretenen schwarz/roten exemplaren seiner gattung heraus. außerdem hat er noch ein wichtiges merkmal:während seine artgenossennoch schlafen und auf den beginngenden tag warten, hören wir seine stimme - entgegen der gewohnheit seiner art - schon im dunkel der nacht.
auch andere schreien und rufen in der nacht, aber jene verkünden zu den ungünstigsten zeitpunkten den kommenden tag. wir sind der überzeugung, daß jene blind sind und daher die zeichen der kommenden dämmerung gar nicht bemerken können;obwohl auch hier, wie in anderen dingen, ein blinder hahn mal ein korn finden kann.
speziell seine vollroten halb- und stiefbrüder und - schwestern scheinen von dieser allem anschein nach vererbaren krankheit befallen zu sein.
wie dem auch sei, die stimme des schwarzen gocklers soll auch ihnen die dinge verkünden, die er sieht und wahrnimmt.
denn noch zwei hervorstechende merkmale zeichnen den schwarzen gockler auch unter seinesgleichen aus. erstens sieht er wesentlich besser als seine artgenossen denn durch einen zufall der natur hat er die augen einer eule erhalten, die ihm helfen, auch bei mondlosen nächten alle bewegungen im dunkel der nacht genau zu erkennen. und zweitens: er kann im gegensatz zu vielen anderen seiner art noch fliegen und ist daher beweglich und nicht wie viele seiner brüder und schwestern an seinen käfig gebunden.
er fliegt im schutze der nacht umher, wobei ihn sein fast schwarzes federkleid für andere augen kaum wahrnehmbar macht.
viele deuten seine flugfähigkeit und sein umherschweifen als eine natürliche wildheit, wie wir sie bei vielen seiner rasse nur noch selten finden. ihnen wollen wir nicht widersprechen.
allerdings gibt es von seiner gattung nur noch weinige exemplare. wie vielen anderen tierarten, so droht auch ihnen,daß sie aussterben oder in dieser hochtechnisierten gesellschaft ausgerottet werden.
doch je mehr wir seine stimme hören und je mehr wir ihm dinge mitteilen, die wir sehen, um so größer ist seine überlebensmöglichkeit und umso näher rückt der tag, der dieses dunkelste aller zeitalter als einen spuk von gestern verschwinden läßt.
in diesem sinne ruft der schwarze gockler alle kampfgefährten und artgenossen auf, in dieser großen dunkelheit eine front zu bilden, die den neuen tag mit offenen augen und geschärften krallen erwartet und erkämpft.
dafür erhebt der schwarze gockler seine stimme.

dsg

3.INTERNATIONALES ANARCHISCHES ZELTLAGER 4.-6.AUG.

in Schwäbisch Hall.
Das camp wird von der Haller gruppe organisiert. Anmeldungen (mit anzahl der genossen!) und weitere informationen über Karin Bauer
info-büro
postfach 161
717 Schwäbisch Hall

+++ Verhaftungswelle in England+++

In den letzten monsten entwickelte sich eine verfolgungskampagne in england. Bei vielen genossen fanden hausdurchsuchungen statt, z.b. im haus der "schwarzen hilfe" in covent garden, bei Anarchy (anarchistische zeitung) und anderen wohnungen. dabei wurde Taff Ladd festgenommen.
Am 24. mai wurden Ronan Bennett und Iris Mills mittels des gesetzes zum schutz vor terrorismus (prevention of terrorism PTA), welches es der polizei ermöglicht, jeden, den sie will, festzunehmen, verhaftet.
Die drei sitzen im gefängnis von Brixton. eine freilassung auf kaution wurde bisher verweigert.
Inzwischen wurde ein verteidigungskomitee gebildet:
rising free, 182 Upper St., London N 1, England

warum diese zeitung?

warum wir diese zeitung machen und was wir damit erreichen wollen?

- nun, "wir sind schüler, lehrlinge und arbeiter/innen und müssen uns immer wieder neu bemühen, diese zeitung so zu gestalten, daß sie unseren anspruch an inhalten und aussehen befriedigt.
aufgrund unserer gemeinsamen redaktionellen arbeit an dieser zeitung werden wir unsere beziehung zur anarchistischen lehre überprüfen. wir werden daher mit dieser zeitung unsere vorstellungen über eine herrschaftlose gesellschaftsordnung klären und werden dadurch auch zur findung der standpunkte unserer leserschaft beitragen.
wir versuchen mit hilfe dieser zeitung als anarchisten klare ausagen zu gesellschaftlichen vorgängen zu treffen und diese aus unserer sicht zu bewerten.
die praxis der sogenannten alternativbewegung werden wir auf unterschiede, widersprüche und gemeinsamkeiten zu unseren anarchistischen vorstellungen überprüfen.
wir wollen mit dieser zeitung dazu beitragen, daß die vorhandenen ansätze der selbstorganisation sich zu gemeinsamem handeln weiterentwickeln und diese selbstorganisierten und selbstverwalteten fabriken und werkstätten, stadtteile und kommunen die grundlage einer zukünftigen gesellschaft bilden. um dies zu erreichen werden wir informationen, die wir erhalten, auf ihren gesellschaftszerstörenden oder gesellschaftsaufbauenden inhalt überprüfen und mit unseren kommentaren weiterverbreiten. "

+++ libertäre aktionswoche in Lissabon ++++++++++++++++++

vom 2. - 8. juli 1978 fand in und um lissabon eine libertäre aktionswoche statt, zu der die portugiesischen genossen alle interessierten herzlich eingeladen hatten. auf dem programm standen unter anderem picknicks, open-air-feste, zusammenkünfte über anarchismus, literatur, kunst, filme, festivals, tombolas, theater, ausstellungen usw.

übrigens:

an dieser zeitung arbeiteten mit: jutta, bernd, hansjörg, sam, bernhard, lucy, viel koffee, viel zigaretten.....

diese nummer kam aus technischen gründen eine woche zu spät!

redaktionsschluß nr.3: 20.7.

GEDRUCKT AUF UMWELTFREUNDLICHEM PAPIER

sturm im wasserglas

Arbeitskreis Umweltschutz Wiesbaden:
Stellungnahme zu einer möglichen beteiligung der umweltschützer an parlamentswahlen

um es gleich vorweg zu sagen: wir sind der meinung, daß eine kandidatur der bürgerinitiativen umweltschutz bei wahlen grundsätzlich abzulehnen ist.

es geht uns nicht um die frage, ob da eine KB- , rechte oder autonome grüne oder bunte liste kandidiert, auch nicht um die frage, ob solch eine liste überhaupt eine reelle wahlchance hätte. es geht uns darum, die umwelterzerstörung durch radioaktivität und anderes zu bekämpfen und dies nicht von oben herab zu tun, sondern dadurch, daß menschen, die ihre interessen erkannt haben, ihre sachen selbst in die hand nehmen. bisher war mit unserem kampf stets dieses prinzip des eigenen handelns der betroffenen, einer immer größeren zahl von menschen in unserem land, verbunden. dies drückte sich aus in einer großen vielfalt der unterschiedlichsten aktionen, wenn nötig in gemeinsamen massenaktionen und letztlich im erfolg.
das lernen des eigenen handelns im eigenen interesse ist nicht mehr möglich, wenn mann auf einmal nur noch die partei der umweltschützer wie jede andre partei ankreuzen braucht - in der gewissen beruhigenden hoffnung, dadurch sein teil beigetragen zu haben zum umweltschutz.

eine beteiligung an parlamentswahlen steht noch aus anderen gründen unseren zielen vollständig entgegen:
- es kann z.b. nicht unser ziel sein, parlamentarier auf den sockel zu heben, die sich dann doch irgendwie verselbstständigen und jeder kontrolle entziehen;
- einen großteil unserer arbeitskraft anstatt auf aktionen in der bevölkerung oder direkt gegen die akw's auf die beteiligung an einem instrument zu richten, welches eben stets dazu diente, jedes eigenständige, autonome handeln der bevölkerung zu unterdrücken und dies auch weiterhin, auch in der frage der akw's, stets tun wird;
- außerparlamentarische aktionen noch weiter zu erschweren dadurch, daß man uns ständig auf "unsere" parlamentarier und sog. legitime interessenvertretung verweisen wird, die "das ja schon macht".

entgegen den beteuerungen der wahlbefürworter wäre eine beteiligung auch nur eines teils der hessischen bürgerinitiativen eine spaltung - da sie alle bürgerinitiativen zwingt, sich entweder zu distanzieren oder anzuschließen und anschließen werden z.b. wir uns auf keinen fall.
auch das hauptargument vieler wahlbefürworter, daß wir während der wahlzeit als selberkandidierende "mit vielen neuen menschen ins gespräch kommen" könnten, und diese gewissermaßen durch unsere wahlbeteiligung von der "notwendigkeit außerparlamentarischer aktionen überzeugen" könnten, ist unserer meinung nach falsch: wenn(?) tatsächlich vor der wahl bessere möglichkeiten bestehen, mit neuen menschen ins gespräch zu kommen, dann geht dies auch ohne, daß wir selbst kandidieren! und was nutzt es uns, mit "neuen menschen ins gespräch" gekommen zu sein, wenn dies nur deswegen gelungen ist, weil wir falsche illusionen über die verwirklichung unserer ziele und die herrrschenden verhältnisse in diesem land verbreitet haben? es ist einfach absurd, einerseits festzustellen, daß parteiverdrossenheit und unzufriedenheit bei den wählern und illusionen über den parlamentarismus in der bevölkerung herrschen und im gleichen atemzug zu sagen: "nun wählt mal uns anstelle der bürgerlichen (bzw. atom-) parteien", um eben diese illusionen zu zerstören!
es kann nicht aufgabe der anti-atom-bewegung sein, abgehalfterte parteipolitiker oder irgendwelche splitterparteien oder k-gruppen ins langersehnte parlament zu hieven.(die spanne derer, denen wir da die steigbügel halten sollen, reicht von faschistoiden gruppen, z.b. der aktion vierte partei oder der ksl mit derartigen querverbindungen bis zum kommunistischen bund.)
es ist unserer meinung nach die falsche alternative, bei der zu zeit allegemein in den bürgerinitiativen herrschenden perspektivelosigkeit darüber, wie der kampf gegen die atomkraftwerke weitergehen soll, nun die flucht in einer scheinperspektive zu suchen, nur weil da ein scheinerfolg in form von ein paar stimmprozenten winkt.
unter anderem werden wohl die, die interesse daran haben, daß die atomtechnologie weiter ausgebaut werden kann, unseren schritt ins parlamentarische leben zweifellos begrüßen; es ist ein nur zu offensichtliches ziel der regierenden, unsere bewegung zu spalten und so kaputt zu machen, sei es wie in brokdorf, itzehoe oder sei es in einen parlamentarischen, "legitimen" und in einen außerparlamentarischen, kriminalisierten flügel!
KEIN AKW MIT UNSERER STIMME !!!

Arbeitskreis Umweltschutz Wiesbaden
PUB, Friedrichstr. 35, 6200 Wiesbaden

+++ die redaktion stimmt mit den aussagen des Arbeitskreises umweltschutz wiesbaden überein.+++++++

haut den pfau in die pfanne!

Schah Reza Pahlewi: "die wahre opposition bin ich"
aus einem interview in Le Monde vom 1.10.76

-man sagt, wenn es keine sichtbare opposition in iran gibt, so liegt das daran, daß sie physisch liquidiert wurde, wie beispielsweise die kommunistische tudehpartei.
Schah: nochmals, opposition zu was und zu wem? ich schätze bisweilen selbst meine eigenen worte:"die wahre opposition bin ich selbst". weil ich versuche zu kritisieren, ich versuche besser zu machen. mit allen meinen informations- und forschungsorganisationen kann ich bis an die wurzeln, bis auf den grund jedes fehlers gelangen. also in grunde, die opposition seiner majestät, das bin ich.
-man sagt auch, daß der SAVAK eine der härtesten politischen polizeien der welt sei, daß sie die folter praktiziert, die hinrichtung...
Schah: foltern... warum sollten wir nicht dieselben methoden anwenden können, wie ihr europäer? die verfeinerung der folter, nun ja, die haben wir auch von ihnen gelernt. sie verfahren psychologisch, um die wahrheit aus jemandem herauszubekommen, wir tun dasselbe wie sie.
BRD/IRAN

die brd soll bei der "entwicklung" des irans zum industirstaat eine wichtige rolle spielen. es muß nicht immer kaviar sein, wenn der schah von persien gäste verwöhnen will. den mann, der heute auf dem pfauenthron sitzt, stehen ganz andere mittel zu gebote, milliardenaufträge zum beispiel. damit machte reza pahlewi auch walter scheel den mund wäßrig. der besuch unseres bundespräsidenten in teheran im april 78 schuf ein günstiges klima, und das machten sich krupp-boß berthold beitz und hans friederichs, früherer wirtschaftsminister und nun bankier zunutze. die gelder, die dem iran aus seinen ölexporten zufließen, kommen der bevölkerung nicht zugute. stattdessen werden sie ausgegeben für:
- luxuskonsum,
- geldanlagen in kapitalistischen industrieländern,
- waffenkäufe,
- industrielle prestigeobjekte

die mehrheit der ländliche bevölkerung lebt in großem elend. hohe verschuldung oder hohe pachtzinsen sowie eine mangelhafte infrastruktur verhindern, daß sie die städte mit nahrungsmitteln versorgen könne. infolgedesse müssen 80 % der nahrungsmittel heute importiert werden, die der iran noch vor 20 jahren selbst produzierte und exportierte.
- geldanlagen in kapitalistischen industrieländern

z.b. bei daimler benz und krupp. im oktober 76 hat der iram einen anteil von 25,01 % bei der holding-gesellschaft Friedrich Krupp GmbH erworben. damit hat der iran seine beteiligung an diesem konzern erweitert. denn 1974 erwarbe er eine beteiligung von 25,04 % bei der Krupp-tochter Hüttenwerke AG. der krupp-konzern umfasst 135 unternehmen und rund 80 000 beschäftigte in verschiedenen ländern. er ist in vielen produktionszweigen vertreten, vor allem in der stahl- und metallindustrie. als waffenhersteller hat das unternehmen während der beiden weltkriege sein imperium ausbauen können. auch heute liefert es waffen z.b. für die bundeswehr. für den iran und sein expandierendes kapital war diese investition laut aussage iranischen wirtschaftsministers rein wirtschaftlich. sie hoffen sich dadurch technologie und know-how erwerben zu können. außerdem können sie jetzt "ihre firma" aufträge in ihren land ausführen lassen.
für die firma krupp war die beteiligung des irans eine willkomene geldspritze, da sie wegen gewinnverlusten im vergangenen jahr nicht hätte expandieren können. die firmenvertretung schließt auch nicht den sozialen aspekt aus: im endeffekt sei dies auch ein beitrag zru sicherung der arbeitsplätze. übrigens: durch die tatsache, daß der iran geld in imperialistischen ländern anlegt, wird die von k-gruppen vertretene these, daß der iran gegen den imperialismus kämpft, widerlegt.
bei scheels iranbesuch im april 78 kam die sprache immer wieder darauf, daß die zusammenarbeit, so umfang- und ertragreich sie jetzt schon sei, noch stark erweitert und vertieft werden könne - auch durch neue iranische beteiligungen an deutschen industrieunternehmen.
- waffenkäufe-

da die brd aufgrund eines regierungsbeschlusses vom 16.6.71 offiziell keine waffen in spannungsgebiete liefern will, war vor einigen jahren noch eine lieferung von leopard-panzern in den iran abgelehnt worden. wie sichert man deutsche arbeitsplätze? man erklärt den iran flugs zum nicht-spannungsgebiet. nun ist ein vertrag über die lieferung von 6 u-booten beschlossen worden. sie bringt 4,5 millionen arbeitsstunden für die deutsche schiffsbauindustrie und 9 millionen arbeitsstunden für die zulieferer-industrie.
desweiteren wird über die vergabe von aufträgen zum bau von 6 weiteren u-booten sowie fregatten (je 350 - 400 millionen dm) verhandelt. bedingung des irans ist, daß das personal für diese kriegsschiffe, die auf deutschen werften gebaut werden, von deutschen ausgebildet werden. so ist schon die komplette einrichtung einer marineschule in iran durch die brd im

gespräch. als nächstes bietet der schah einen großauftrag über 100.000 armee-lkw an. die aufrüstung des iran dient nicht nur den exporten der usa und brd. nach einer studie des us-senats wird dem iran der "natürliche auftrag" zugestanden, aufgrund seiner stärke bei streitigkeiten unter den anreiner-staaten des persischen golfs zu vermitteln und gegebenenfalls auch zu intervenieren, wenn damit die gefahr eines sowjetischen angreifers vermindert werde. auch bei uns wird von einem "vitalen interesse der bundesrepublik, ja ganz europa" gesprochen.
- industrielle prestigeobjekte -

bei den industriellen prestigeobjekten, die der schah plant, ist vor allem der bau von 20 kernkraftwerken bis 1993 zu erwähnen. (Handelsblatt 9.8.77) neben der brd sind bisher die usa und frankreich hauptlieferanten. die industrie der bundesrepublik liefert insgesamt 8 atomkraftwerke nach persien. 2 davon sind schon in bau (bnn 25.4.78) die kraftwerkunion, eine siemens-tochter, wird dem iran 4 kkw's liefern. auftragsvolumen: 20 milliarden dm. auch großprojekte anderer art sind im gespräch: eine entsalzungsanlage, eine ganze batterie von silos, eisenbahnbau, um nur einiges zu nennen. das irangeschäft verspricht zu einem dorado der deutschen wirtschaft zu werden: ein geschäftsvolumen von bisher ungeahnten ausmaßes steht in aussicht, nämlich von 40 milliarden dm, das entspricht einem viertel des bundeshaushalts. mit dem fadenscheinigen argument der arbeitsplatzbeschaffung für deutsche arbeiter tragen brd-regierung und wirtschaftsmanager somit beträchtlich dazu bei, das schah-regime zu unterstützen und die iranische bevölkerung zu unterdrücken und auszubeuten.

david luschnat: magie des wortes

Die gleichen kräfte, welche das wachstum der kristalle, pflanzen und sterne bewirken, bestimmen auch die abläufe unserer körperexistenz, die bewegungen unserer seele und die entfaltung unseres wortes. Kräfte außerhalb unserer existenz und kräfte in uns sind nicht nur einander ähnlich, sondern sie sind identisch. Der sternhimmel über uns und der sternhimmel in uns ist derselbe sternhimmel. In uns wird er umgewandelt, wird verwandelt in mathematik oder in musik oder in wortgestalt. Das wort um uns und das wort in uns ist dasselbe wort. Es erscheint in einer anderen gestalt. Je mehr wir uns zur einheit vordringen, desto dichter werden die gestaltungen. Wenn unser liebendes erkennen hinunter gelangt bis in die wurzel der erscheinung MENSCH, ziehen wir wachstumskräfte empor aus der tiefe des vergessens, wie der baum mit seinen wurzeln kräfte aus der erde ansaugt.
Und das astwerk unsrer taten verzweigt sich in die bewußtseinshelle unsrer raumzeitlichen daseinsform. Gesetzmäßig wächst dieser baum, besetzmäßig verzweigt er sich, damit die dunkle erde ihr gespräch führen könne mit der luft und der sonne und den wolken. Hölderlin sagt: "wer das tiefste gedacht, liebt das lebendigste". denken und lieben sind eine zusammenwirkende lebens-einheit. wenn auch denken als zusammenfassen und aneignen, lieben als ausströmen und hingabe empfunden wird, beides ist in der einheit verbunden. es handelt sich um verschieden benannte teile derselben funktion. denken uns lieben wirken miteinander. beide funktionen sind verschiedene auswirkungen derselben wort-kraft, die sich ebenso verhält wie unser atem: dem einströmen der luft in die lungen entspricht das ausströmen der luft in die umwelt. der gleiche atem bewirkt beides. es ist auch derselbe atem, der unser blut umwandert und mit seiner ausströmenden kraft das wort formt. die ausströmende atemkraft macht das wort dem mitmenschen vernehmbar. wie vergessen und erinnerung, sind auch denken und lieben die zwei gesichter desselben janus-kopfes.
(aus dem vortrag "inflation der worte - magie des wortes" gehalten am 10. juni 1957 in der buchhandlung elwert und meurer, Berlin.)

schriftsteller und krieg

Durch den wort-zauber word der mensch gelähmt und in den tod getrieben. durch das wort kann er wieder befreit und dem leben zurückgegeben werden.
durch das wort kann der hexensabbath von illusionen, traumvorstellungen wahnideen und trugbildern in den kriegsbegeisterten staatsbürger aufgelöst werden. durch das wort kann der phantastische gespensterspuk einsehbar gemacht werden, kann als täuschung entlarvt weren. durch das wort können die wurzeln des raubkrieges hitlers und seiner mitarbeiter bloßgelegt werden.vom wort her hat jeder die möglichkeit, den vergifteten sumpfboden kennenzulernen, aus welchem die massenmorde und folterungen sich entfalteten.
vom wort her kann jeder - bei guter anwendung- eine gute wirkung erhoffen, ja bestimmt erlangen. das wort ist wie ein messer. in der hand des menschen bringt es sehr verschiedenartige wirkungen hervor. in der hand eines mörders bewirkt es die vernichtung des lebens. in der hand einer mutter, die brot schneidet, bewirkt es die austeilung der nahrung an die kinder. in der hand eines chirurgen bewirkt es rettung bedrohten lebens.
- auf den menschen kommt es an ! -

(aus dem vortrag: "schriftsteller und krieg" an der universität Cincinnati Ohio USA am 11. April 1972)

GEDRUCKT AUF UMWELTFREUNDLICHEM PAPIER

steine im glashaus

gewalt gegen gewalt

von j. gehret, amsterdam

so brennend aktuell die themen gewalt, gegengewalt und terrorismus sind, so ungeklärt und unpräzise ist der begriff " gewalt" geblieben. wo fängt gewalt an, wo hört gewalt auf?
die gewalt als solche hat zwei seiten. einmal wird als gewalt der angriff bezeichnet und zum anderen wird die verteidigung ebenfalls mit dem wort gewalt, oft als gegengewalt, belegt. angriff und verteidigung sind gegensätze, werden beide "gewalt" genannt (vgl. Carl J. Friedrich, "pathologie der politik", Frankfurt 1973), können keine unterschiede gezogen und ide begriffe, je nach belieben, verwirrt und im schlimmsten falle ausgetauscht werden.
das wort gewalt steckt in mehreren bezeichnungen, die vielfach nichts gemeinsames haben. so gibt es beispielsweise die naturgewalt und ide staatsgewalt. beide "gewalten" haben nichts miteinander zu tun. während die naturgewalt außerhalb des menschlichen handlungs- und wirkungsraumes steht, die jedoch von den menschen in bestimmten fällen abgewandt, eingedämmt oder sich ihr entzogen werden kann, geht die staatsgewalt von menschen aus. hier näher auf die naturgewalt einzugehen, würde zu weit führen. beschäftigen wir uns deshalb näher mit der gewalt, die im sozialen undpolitischen bereich des menschlichen zusammenlebens angewandt wird.
um das problem "der gewalt" im allgemeinen zu untersuchen und zu erklären, genügt es nicht, die gewalt im rahmen der funktionalität und der disfunktionalität zu betrachten, da wie C.J. Friedrich bereits darlegte, beide seiten - die angreifer und die verteidiger - die "gewalt" als funktional auslegen können und umgekehrt. für friedrich stand das problem der systemerhaltung (des staates) im vordergrund, wenn sir von der funktionalität (hier im dynamischen sinne gemeint) sprechen. dabei mußte er zugenben, daß die funktionalität der gewalt stets auf der seite jener steht, welche die macht- und regierungsposten bestetzt haben.
von dieser seite aus betrachtet ist gewalt dann disfunktional, " wenn an dere sie verwenden".
"andererseits behaupten diejenigen, welche die revolution billigen, die funktionalität der gewalt im zusammenhang mit dem politischen wandel, dem radikalen politischen wandel, und das gleiche gilt für diejenigen, die sich für den widerstand gegen den gesetzwidrigen mißbrauch politischer macht einsetzen. wie wir sehen, kann für die regierenden einerseits und für die regierten andererseits "die gewalt" funktional sein, was sie dann im einzelfall dem gegner absprechen und seine gewaltanwendung verteufeln bzw. für"disfunktional" erklären. wer immer auch die hebel zur herrschaftsausübung in der hand hat - seien es " rechte oder linke" - und damit die entsprechenden monopole zur feststellung und durchsetzung von wertmaßstäben besitzt, wird die gewaltanwendung, und zwar ide aggressive, zur sicherung des politischen systems gutheißen, sich ihrer bedienen und sie als "funktional" betrachten. wo aber ist die grenze zu ziehen zwischen gewalt als angriff und gewalt als verteidigung?

wer gewalttätig gegen einen anderen vorgeht um ihn zu berauben, zu ermorden, zu vergewaltigen oder ein anderes verbrechen an ihm zu begehen, muß, um diese gewalttat gegen den willen des anderen durchführen zu können - denn niemend läßt sich freiwillig berauben ermorden oder vergewaltigen - zwang anwenden, er handelt somit eindeutig aggressiv.

der angegriffene, der, wenn er die möglichkeit dazu hat, sich gegen die aggression verteidigt, wendet zwar ebenfalls "gewalt" an, um den aggressor zurückzuschlagen - er handelt aber nicht aggressiv, sondern defensiv, auch dann, wenn der sich physischer machtmittel bedient.

insoweit könnte gesagt werden, daß der angreifer sich aggressiver gewalt bedient und der verteidiger defensive "gewalt" anwendet. die bezeichnung erweckt jedoch im allgemeinen den eindruck des angriffs, überfalls, krieges und gemeinhin des verbrechens. so wie freiwilligkeit und zwang sich ausschließen, so steht auch zwischen defensive und aggression ein gegensatz. beide handlungsmaßnahmen, den angriff und die verteidigung, mit demselben wort "gewalt" zu bezeichnen, führt, wie wir es heute wieder deutlich sehen, zur begriffsverwirrung.
in einschlägigen pressemedien wird die nachricht verbreitet, einzelne bürgerinitiativen und demonstranten seien gewalttätig gewesen - in welcher weise aber wird verschwiegen, bzw. unterschlagen. wenn es auch bei einzelnen demonstrationen und anderen protestkundgebungen zu " gewalttätigen" auseinandersetzungen mit hauptsächlich der polizei gekommen war, so muß bedacht werden, daß sich diese bürgeraktionen nicht der aggressivität schuldig gemacht hatten, sondern sie befanden sich in der defensive zur staatsgewalt. diese initiativen waren keine angriffe gegen den staat und seine machtinteressen, sie atomkraftwerke, sie verteidigten gesellschaftliche belange, nahmen grundrechte in anspruch und wehrten sich gegen die aggressionen staatlicher übergriffe . einen unterschied zwischen gewalt und gegengewalt oder zwischen aggressiver und defensiver gewalt zu ziehen, ist deshalb schon so gut wie unmöglich, da die auf der seite der wirtschaftlichen und politischen macht stehenden medien, wissenschaftler und instituitonen die begriffe entweder völlig unklar lassen oder sie absichtlich verwirren, und da die bevölkerung die gewalt als solche verabscheut, lehnt ise ebenfalls die gegengewalt (unter der oft die defensive verstanden wird) ab, da sie im irrtümliche glauben ist, es handelte sich hier auch um aggressive gewalt.
die grenze zwischen gewalt (angriff, überfall) und verteidigung gegen diese liegt in der unterscheidung zwischen aggression und defensive.
verteidigung, abwehr, notwehr fallen nicht unter den begriff der gewalt, da der gewalt immer ein angriff vorausgeht.
nehmen wir ein beispiel aus unserer zeit: die black panther-bewegung. die black panther party stand in dem ruf, die USA mit blinder gewalttätigkeit und terror zu verunsichern. was diese bewegung wirklich darstellte und wollte, hat bobby Seale in dem buch "wir fordern freiheit" (Frankfurt 1971) dargestellt. Seale berichtet in einigen kapiteln seines buches sehr eindringlich davon, wie sie bewaffnet dem terror der polizei gegenübertraten und bereit waren, sich zu verteidigen. keines der mitglieder der black panthers hatte die polizei jemals angegriffen. sie bewaffneten sich - was sogar nach den kalifornischen gesetzen zu dieser zeit "erlaubt" war - und alleine der anblick der waffen ließ die polizei, deren aggressivität in keinem verhältnis zur polizei in der brd steht, auf distanz gehen. daß die schwarze bevölkerung in ihren wohnbezirken terrorisiert wurde und wird, daß nicht wenige ohne grund, brutal zusammengeschlagen und auch ermordet wurden ist kein geheimnis. durch ihre bewaffnung - und ide black panthers gebrauchten ihre waffen nur im äußersten notfall - ließen sie erkennen, daß sie sich nicht mehr ohne verteidigung dem terror staatlicher institutionen beugen würden.

dies war - anders z.b. als bei der "roten armee fraktion" - reine defensive, selbstschutz - die leider nur kurze zeit erfolg hatte, da der staatsterror weit überlegener war.
es ist daher nicht aggressiv, waffen zu tragen, aggressiv bzw. gewalttätig ist es " sie zu anderen zwecken als zu denen der verteidigung zu gebrauchen". der angreifer, welcher also aggrssive gewalt anwendet, um beispielsweise anderen seinen willen aufzuzwingen, kann sich nicht darüber beklagen, wenn der angegriffene sich mit waffengewalt verteidigt. gegen den aggrssor selbst gibt es kein verbrechen, denn er trägt die volle verantwortung für seine tat udn ist selbst ein verbrecher, der gewaltsam in die freiheitssphäre eindringt, d.h. die grenze der gleichen freiheit aller überscheitet.
jede organisation, die gegenüber ihren "unfreiwilligen mitgliedern herrschaft ausübt, beruht auf aggressiver gewalt, weil sie ihre meinung gegen den willen anderer und auf deren kosten durchsetzt und , innerhalb eines staatsgebietes als "verfassungsmäßig" ausgibt. wersich dieser verfassung nicht beugt und eine andere begründete meinung vertritt, wird gezwungen - auch mit waffengewalt - dem willen der regeurung nachzukommen. nicht jene also, die anderer meinung sind als die staatsvertreter, sind gewalttätig, sondern jene, die alle in ihrem machtbereich lebenden dazu zwingen, auch mit mitteln der manipulation ihre ansichten zu vertreten und danach zu leben.kein staatssystem darf sich daher wundern, wenn sich die benachteiligten wehren.

eine verteidigung mit waffen empfiehlt sich logischerweise dann, wenn sie aussicht auf erfolg hat. kein halbwegs vernünftiger mensch wird sich alleine gegen eine übermacht von 3o, 5o oder mehr angreifern zur wehr setzen, wenn der feind ihn umzingelt hat und weit überlegener ist. kein halbwegs vernünftiger revolutionär wird sich mit einigen gesinnungsgenossen zusammentun, sich bewaffnen um den "kampf" mit der weitaus mächtigeren staatsgewalt im westen aufnehmen(wobei der guerillakampf außerhalb der westlichen staaten, z.b. in afrika und lateinamerrka etwas ganz anderes ist und die verteidigung mit waffen den herrschenden verhältnissen entspricht).
wo aber fängt gewalt an?
nennen wir die gewalt beim namen: aggressive gewalt ist stets ein eingriff in die freiheitssphäre anderer; sie ist im sinne einer aggrssion zu verstehen, welche die grenze der gleichen freiheit aller gegen den willen des oder der betroffenen überschreitet, da daß wesen der gewalt im angriff liegt. ein körperlicher oder geistiger zwang ist dann aggressive gewalt, wenn er eine verletzung in die freiheitsphäre anderer darstellt, mit dem ziel, die freiheit der betroffenen zu verringern, um die eigene freiheit dementsprechend zu erweitern, meistens mit dem ziel der materiellen benachteiligung.
hieraus leitet sich sich die definition der regierung(herrschaft) ab: herrschaft ist die institutionalisierte aggressive gewaltanwendung zu dem zweck, den eingenen willen anderen aufzuzwingen, um für sich und seinen anhang (herrschaftswollende) ein größeres maß an freiheit auf kosten der freiheit anderer und gegen deren willen zu besitzen. herrschaft ist stets ein zustand, in dne die regierenden und ihrer gefolgschaft ein großes mehr an freiheit (monopole, Oligopole, privilegien aller art) auf kosten und gegen den willen der benachteiligten beanspruchen, um diese ungleiche "freiheit" (herrschaft) mittels aggressiver gewalt herbeigeführt haben oder aufrechterhalten. grundsätzlich sind diejenigen schon keine terroristen und gewalttäter, die von sich aus darauf verzichten, andere beherrschen (geistig bevormunden, materiell benachteiligen) zu wollen und die eigene freiheit auf kosten jener zu erweitern.
aggressive gewalttäter sind aber auch jene einzelne und gruppen (oft solche, die herrschaft anstreben durch "umsturz"), deren aktionen darauf gerichtet sind, einen herrschaftswechsel vorzunehmen und das leben von unbeteiligten und unschuldigen menschen in gefahr durch brandstiftungen, flugzeugentführungen und der drohung, die geiseln zu ermorden, wenn ihre forderungen nicht erfüllt werden.
selbst die reine defensive mit waffengebrauch bliebe heute erfolglos, da der angreifer weitaus mächtiger ist und das gewaltmonopol besitzt; schon aus diesem grunde ist der passive widerstand weit zweckmäßiger und auf die dauer erfolgreicher: gehorsamsverweigerung, keiner angeordneten autorität gefolgschaft leisten, an keinen wahlen teilnehmen, streik, boykott, sit-ins, go-ins, private initiative, kindergärten, schulen, medien; sich keiner staatspolitischen und aggressiv-gewalttätigen handlungen bedienen. denn: gewaltlosigkeit (passiver widerstand) ist nicht gleichbedeutend mit reiner passivität und ohnmacht gegenüber staatlichen zwängen.gewaltlostigkeit heißt auch nicht, waffenlos zu sein, sondern beinhaltet die abwesenheit von aggressiver gewalt, nämlich darauf zu verzichten, andere beherrschen, regieren und bevormunden zu wollen - gegenüber einem angreifer sind jede mittel erlaubt, und solange wir unsere überzeugung durch die schrift, das wort und praktisches handeln verbreiten können, solange sollten wir es tun und die mildesten und zweckmäßigsten verteidigungsmittel gebrauchen. es ist eine alte weisheit, die noch zu wenig erkannt ist: die radikale veränderung der bestehenden verhältnisse muß mit der radikalen veränderung der einzelnen und eigenen person beginnen. die freie gesellschaft, frei von jeglicher herrschaft,"kann nur in einzelnen und durch den einzelnen realisiert werden(..). dieser einezelne ist zugleich ein teil der gesellschaft. das bedeutet:

mit seiner veränderung wird auch die gesellschaft als ganze - wenn auch nur minimal - verändert. als teil der gesellschaft wird er bewußt und mehr noch unbewußt auf die gesellschaft ein und verändert sie allmählich in seiner weise, wie auch umgekehrt die gesellschaft einen zwang zur anpassung auf den einzelnen ausübt". (W. Sternstein)
wenn "revolutionäre" in den hochentwickelten industriestaaten zu bomben greifen und sich auf den guerilla-kampf festlegen dann geben si den nachthabern, weil sie zur tötenden gewalt gegriffen haben, eine vorzügliche rechtfertigung: nämlich daß die regierenden mit massiven einsatz der ordnungskräfte unter verwendung schwererer vernichtungswaffen und propagandistischer hetze eingreifen. indem die "revolutionäre" selbst morden, rechtfertigen sie die aggressiven gewalttaten der machthaber. " der triumph der reichen (hier im sinne der herrschenden klicke gemeint) besteht also darin, daß sie die armen benachteiligten dahin bringen , sie selbst zu töten " (J. Lasserre).
der staat kann nicht einfach "umgestürzt werden" dazu stet er zu fest und die idee des wahnes, der staat sei ein "wohltäter" ist in millionenköpfen verankert; es reicht nciht aus, "sand im getriebe zu sein", wir müssen die säure in den organen des staates sein, sie anragen, zersetzen und auflösen... .

Literatur:
Friedrich, Carl J. "Pathologie der Politik" Frankfurt 1973
Goss-Mayr, Hildegard und Jean "Revolution ohne Gewalt", Kien 1968
Seale, Bobby "Wir fordern Freiheit" Frankfurt 1971

zur definition der gewalt:

Mackay, John-Henry "Der Freiheitssucher" 5. Auflage, Freiburg 1976
Solneman, K.H.Z. "das Manifest der Freiheit und des Friedens", Freiburg 1977

+++ Kampagnen gegen die CNT +++

Die spanische CNT umfaßt z.Zt. 3oo.ooo beitragszahlende mitglieder. dieser phänomenale anstieg von 15o.ooo mitgliedern im september letzten jahres wird vom staat und seinen kommunistischen und sozialistischen anhängern mit einer konzertierten attacke beantwortet. die hauptmerkmale dieser aktion sind, mittels der durch königliche anordnung verordneten nationalen gewerkschaftswahlen, die arbeiter in kommunistischen, sozialistischen oder konservativen gewerkschaften hineinzudrängen; andererseits eine kampagne der medien gegen die CNT, indem man die jeder nur möglichen anti-anarchistischen aktivität beschuldigt.
die spanischen ereignisse werden auf ähnliche weise entwickelt und möglicherweise kommt es deshalb zum gemeinsamen interesse zu einer zweckgebundenen allianz zwischen der CNT und den trotzkisten.

GEDRUCKT AUF UMWELTFREUNDLICHEM PAPIER

§88 & §130 = §218, sollen wir abtreiben?

streik ist gewalt: ohne streik kein acht-stunden-tag!
von alfred marquardt und graucho anders

das man in einem land nicht alles sagen kann, was man denkt, ist gerade für diejenigen nicht sonderlich tragisch, die ohnehin nur das denken, was zu sagen auch erlaubt ist.
(frei nach bertold brecht)
über die politische situation in der bundesrepublik deutschland ist schon des öfteren berichtet worden. nicht nur, daß die herrschenden in der brd alles denkbare unternehmen, um ihrem system zuwiderlaufende tendenzen zu kriminalisieren und damit zu neutralisieren, sie stehen vielmehr als "demokratische" staat in dem legitimatorischen zwang, alle repressiven handlungen gesetzlich abzusichern. bedeutende stationen hat die gesetzgebung in der brd in dieser hinsicht durchgemacht; seien es die notstandsgesetze, das verteidiger-ausschlußgesetz, den strafbestand der "terrorositischen vereinigung", der gesamtkomplex der "antiterrorgesetze", um nur einen bruchteil der repressiven gesetze zu nennen. die brd scheint durch diese gesetze für die zukünftigen politischen und ökonomischen auseinandersetzungen bestens gerüstet.
im januar 1976 verabschiedete der deutsche bundestag ein gesetz über die "verfassungsfeindliche befürwortung von straftaten", den paragraphen 88a, mittlerweile auch kurz "maulkorbparagraph", genannt. in diesem paragraphen wird mit gefängnis bis zu 3 jahren bedroht, wer schriften, bücher, zeitungen etc. "verbreitet, öffentlich ausstellt, anschlägt, vorführt oder sonst zugänglich macht oder herstellt, bezieht, liefert, vorrätig hält, anbietet, ankündigt, anpreist, etc. "
kaum - im mai 1976 - in kraft gesetzt, wurde dieses gesetz bereits im august 1976 erstmals legitimation für die größte durchsuchungsaktion gegen den linken buchhandel. am morgen des 18.8.76 drangen bundesdeutsche staatsschützer in linke buchhandlungen und verlage in bochum, hamburg, köln, tübingen, heidelberg, berlin und münchen ein und durchsuchten diese. zeitungen und bücher wurden beschlagnahmt und 4 buchhändler vorläufig festgenommen, von denen allerdings 3 am gleichen tage wieder freigelassen wurden. ein genosse der "politischen buchhandlung" in bochum hielt man insgesamt 8 tage in haft. zumindest den durchsuchungsbefehlen nach, galt die aktion in erster linie der zeitschrift revolutionärer zorn, herausgegeben von den revolutionären zellen, einer illegal arbeitenden guerilla-gruppierung in der brd. durchsucht wurde auch der andere buchladen" in köln, gefunden wurde jedoch keines der gesuchten zeitungsexemplare. trotz dieses sachverhaltes klagte die staatsanwaltschaft den ehemaligen geschäftsführer des "anderen buchladens" in köln an. am 11.5.78 begann der prozess gegen friedhelm b., den ehemlaigen geschäftsführer des buchladens vor dem landgericht köln. verurteilt wurde er zu 3 monaten gefängnis auf 2-jährige bewährung und dm 1.5oo,-- geldstrafe wegen "verfassungsfeindlicher befürwortung von straftaten" (§ 88a). es ist nicht wichtig, an dieser stelle den ablauf dieses prozesses darzustellen, denn die dramaturgie politischer prozesse in der brd wurde oft genug beschrieben und ist fast immer identisch.
der §88a in den händen der exekutive tastet in seiner gesamten tendenz die meinungs- und informationsfreiheit, die im art. 5 des grundgesetzes "garantiert" ist,an. durch seine - bewußt - unscharfe formulierung ermöglicht er der staatsanwaltschaft und dem staatsschutz nach belieben einzuschreiten. er zielt nicht auf eine tatsächliche strafbare handlung, sondern bezieht sich auf die mögliche bedrohung durch publizierung von büchern, zeitschriften, die sich mit gewalt auseinandersetzen. "aber es geht nicht um einzelne druckwerke, seien es zeitschriften oder bücher, es geht nicht um einzelne personen... . wesentlich wichtiger ist die frage nach dem milieu aus dem herausgegriffen wird, ist die frage nach dem adressanten der mahnung. die betreffenden personen stehen im zusammenhang mit dem linken buchhandel und dieser wiederum stellt ein wichtiges instrumentarium innerhalb der oppositionellen bewegung dar. das feindbild der staatsanwaltschaft steht bereits fest: nach ihrem 'recherchen' geht es um 147 verlage, 27 buchvertriebe und 1o8 buchläden, die mit rund '2ooo einzeltiteln revolutionslektüre en masse' verbreiten. der VLB (verband des linken buchhandels) wird bereits als 'kriminelle vereinigung' bezeichnet. getroffen werden soll damit das gesamt sprektrum von diskussionsbreichen, die den kapitalismus als klassengesellschaft - damit als gewaltsystem - begreifen". (zitat aus veröffentlichungen des anderen buchladens)
gegen die verabschiedung dieses paragraphes hat sich in der öffentlichkeit so gut wie kein widerspruch artikuliert. selbst der "progressive" flügel der sozialdemokratie hat bei diesem direkten angriff auf die "meinungs- und informationsfreiheit" außer zaghaften bedenken nichts unternommen, vielmehr haben sie diesen maulkorbparagraphen zugestimmt. erst heute, nachdem sich die zielrichtung des paragraphen auch für den "blindesten" absehen läßt, erhenbe sich innerhalb der sozialdemokratie und der liberalen partei kritische stimmen, die die verabschiedung b e - d a u e r n und eine änderung fordern. daß diese verbalen "bekenntnisse" lediglich zur beruhigung ihres lädierten gewissens dient, leigt auf der hand. letztendlich fügen sie siche der "fraktionspolitik" ihrer partei ebenso iwe der vorsitzende des schriftstellerverbandes und spd- bundestagsabgeordnete d. Lattmann, der sich im parlament gegen den paragraphen 88 a aussparach, bei der abstimmung seine zustimmung für dieses gesetz jedoch nicht verweigerte.
im gegensatz zu der ignoranz und der apathie der "progressiven demokraten" erkannte die linke, welche bedrohung sich aus der verabschiedung bzw. der einführung eines solchen zensurparagraphen ergeben würde. ihr fiel also auch zu, den widerstand gegen die einführung der zensur in der brd zu artikulieren und zu organisieren. trotz der kampagnen,der demonstrationen und aktionen gelang es der linken nicht, effektiv öffentlichkeit herzustellen. dies ist aus 2 bedingungen heraus zu verstehen:
1. die linke lebt in einem ghetto, in das sie sich seit 1969 immer mehr begeben hat und in dem sie nun zu versacken droht,
2. zu anderen traf es s i e zuerst einmal, d.h. andere bevölkerungsteile - teilweise auch die bürgerinitiativenbewegung-erkannten nicht, daß die gesetze in seiner konsequenz alles publizistische miteinbezog.
das erkennen der eigenen ohnmacht hatte und hat allerdings schwerwiegende folgen mit sich gebracht, auf die man eingehen muß. ohne diesen versuch läßt sich heute - unseres erachtens - die desolate situation der linken in der brd nicht mehr verstehen, zumal sie sich nicht nur ausschließlich auf diese gesetze bezieht, sondern ein reagieren auf die allgemeine repressive situation ind der brd ist. verdeutlichen läßt sich dies jedoch sehr gut an der anwendung des zenzurparagraphen 88a.

wie alles endet!

im frühjahr 1978 trat erneut der paragraph 88a in köln in aktion. beschlagnahmt wurde die ausgabe nr. 4 des revolutionären zorns und kurz darauf die buchausgabe der "texte der raf",die in schweden erschienen

waren. waren damals - 1976 - die reaktionen auf die staatsschutzaktionen eindeutig und wurden als versuch zur zensur und aufforderung zur selbstzensur abgelhent, so lief die aktion der "gedankenpolizei" im frühjahr 1978 ohne jede öffentliche diskussion über die bühne.die reaktionen auf ide aktionen des staatsschutzes nachen betroffen. ein skandal fand nicht mehr statt, die öffentlichkeit und besonders die linke in köln ging schnell zur tagesordnung über.
der klammheitlichkeit der "gedankenpolizei" kann man nur entgegentreten, in dem man sich öffentlich über jeden fall von zensur aufregt, gleichzeitig besteht aber die notwendigkeit über die verbotenen und beschlagnahmten schriften eine inhaltliche diskussion zu führen. indem man mit der einführung des zensurparagraphen bestimmte bücher versucht zu verbieten, soll gleichzeitig die diskussion über bestimmte themen illegalisiert werden. zu einem soll die diskussion innerhalb der linken getroffen werden, d.h. die diskussion über die legitimation politischer gewalt, über die notwendigkeit von widerstand, überstreiks als mittel des politischen kampfes, über bürgerinitiativen, über strukturelle gewalt der kapitalistischen verhältnisse, über die entwicklung der bundesrepublik deutschland nicht mehr öffentlich geführt werden dürfen. zum anderen schaffen die herrschenden sich ein instrumentarium, um diskussionen auch in gesellschaftlichen bereichen kriminalisieren zu können, die sich heute noch als staatserhaltende faktoren, z.b. die gewerkschaftsbewegung, verstehen. dadurch, daß vorerst ein sozusagen exklusiver kreis von den maulkorbparagraphen betroffen ist, läßt sich eine breit angelegte kampagne dagegen nicht entwikkeln. das mangelnde gefühl der betroffenheit der bundesrepublikanischen gewerkschaftsbewegung und ide teilweise überhebliche ignoranz ovn gewerkschaftsfunktionären gegenüber diesen gesellschaftlichen tendenzen erschweren einen effektiven widerstand. der paragraph 88a, aber auch der §13oa - der angebliche "anleitungen zu straftaten unter strafe stellt - ist in diesem zusammenhang gestzliches instrumentarium, daß bei entsprechender durchsetzung diesem land die "ruhe und den gemeinschaftsfireden einer begräbnisstätte grantieren soll. um dies gegenüber einer bürgerlichen öffentlichkeit durchzusetzen, wird ein zusammenhang von kriminellen und politischen einstellungen konstruiert. ist dabei erst einmalt durch gezielte emotionalisierung und tendenziöse öffentlichkeitsarbeit eine kriminalisierung erreicht, so läßt sich an die stelle politischer auseinandersetzung eine - vermeintlich - reine "kriminalpolitik" setzen.
was könnte der versuch der kriminalisierung für den "linken buchhandel" bedeuten? ein nachgeben der zensurwünsche des staatsschutzes bedeutet ein allmähliches säubern sller titel, die verboten werden könnten, durch verlage und buchhandlungen. wo dies aufhören soll, wird in gestz jedoch nicht definiert! der § 88a ist seiner ganzen anlage nach nicht ein zensurparagraph, sondern eine aufforderung zur SELBSTZENSUR. nicht etwa verboten oder zensiert wird, was zu sagen ... bevor es gesagt, geschrieben, gedruckt, vertrieben und verkauft wird wie es die klassische zensur zu tun beliebt, sondern es wird nachträglich mit strafe bedroht, falls jemand etwas staatsabträgliches gesagt, geschrieben etc. hat. ob eine schrift also staatsgefährdend ist, muß der jeweilige drucker, verleger oder verkäufer entscheiden.

nach der letzten beschlagnahme im anderen buchladen in köln stellt sich aber die frage, ob eine zensur /selbstzensur noch notwendig ist? weder der inhalt der inkriminierten schriften, noch das verhalten des ladenkollektivs war gegenstand öffentlicher diskussion. während üfr die einen die diskussion über den bewaffneten kampf abgeschlossen ist und veränderte politische situationen scheinbar auch nicht einer überprüfung der diskussion und des verhaltens bedingen, war es für einen anderen teil schon im voraus klar, daß sich der staatsschutz des buchladens annimmt. eine diskussion über ide inhalte des revolutionären zorns und der raf-texte war öffentlich wenigstens nicht mehr möglich. auseinandersetzung, konstituierung von öffentlichkeit ist aber nur möglich, wenn die problematik des revolutionären zorns und der raf-texte, aber auch die funktion des linken buchhandels öffentlich diskutiert wird. wo aber keine öffentliche iiskussion mehr stattfindet, ist eine zensur, bzw. selbstzensur fast überflüssig. die alternative zu einem solchen verhalten muß aber heißen: offensiv gegen jeden fall von zensur/selbstzensur vorgehen,in seiner konsequenz, permanente konstituierung einer öffentlichkeit.
die herstellung ovn öffentlichkeit hat noch eine andere funktion, nämlich der ausbruch aus dem linken ghetto. gerade diese frage erscheint heute - besonders unter dem repressiven charakter der brd - wichtig. eine der urschaen des "linken ghettos" ist sicherlich die rsignation nach dem aufschwung und dem späteren scheitern der AUßERPARLAMENTARISCHEN OPPOSITION, das erkennen,daß die mehrheit der bevölkerung in der brd auf die aktivitäten der apo nicht oder geringfügig reagierte.
während die einen, in völliger fehleinschätzung einer vermeintlichen prärevolutionären situation in den untergrund gingen, begannen die anderen sich nach und nach freiräume in kapitalistischen herrschftssystem zu schaffen. je weiter sich die tendenz des "starken staates" in der brd herauskristalisierte, umso mehr folgte den einen oder anderen beispiel, abgesehen von denen, die glauben, durch die gründung einer "kommunistischen partei" der arbeiterklasse eine avantgarde zu schaffen.
die beiden oben skizzierten wege stehen heute hier in der brd allerdings nicht auf der tagesordnung. der weg in die alternative, die flucht aufs land oder in den geistigen freiraum noch viel weniger als den schritt in den untergrund. vielmehr

gilt es heute den gesellschaftlichen tendenzen der liquidierung von oppositionellen strömungen organisiert entgegenzutreten. dies impliziert den kampf gegen die illegalisierung von büchern, zeitungen und broschüren ebenso, wie sie eine diskussion von verbotenen inhalten notwendig macht. zensur läßt sich nicht nur dadurch entgegentreten, indem sie kritisiert und öffentlich gemacht wird, sondern gerade auch durch inhaltliche diskussion des verbotenen. geben wir dies auf, so geben wir insgeheim denen recht, die meinen, daß in diesem land keine möglichkeit der veränderung mehr besteht. es reicht ebenso nicht über die entwicklung ind der brd zu jammern und uf das "demokratische" ausland zu schielen und zu hoffen. hier sei nur an die viel schärferen ausnahmegesetze in italien erinnert. während aber die linke in anderen ländern öffentlichkeit herstellt, auf die straße geht und dagegen kämpft, gehen große teile der brd-linken in die innere emigration. anstatt sich zu den derzeitigen ereignissen politisch zu verhalten, ziehen sie sich in die privatsphäre zurück. wichtig ist heute rechtzeitiges auf-den-tisch-klopfen, d.h. mobilisierung einer breiten öffentlichkeit, aber auch der nobilisierung von uns selbst. ein wichtiger schritt ist dabei die gemeinsame offensive aktion gegen die zensurparagraphen, in richtung auf eine breite öffentliche diskussion über die dialektik von repression und kriminalisierung einerseits, ausweichen von teilen der linken in emigration, untergrund und privatisierung andererseits, aber auch die frage nach dem organisatorischen zusammenhängen, um den heutigen realitäten wirksam widerstand leisten zu können.

auf der suche nach verfassungsfeindlichen schriften.

GEDRUCKT AUF UMWELTFREUNDLICHEM PAPIER

zwischen gestern und morgen

AUS MATERIALIEN ZUR KOMMUNEFORSCHUNG PACKPAPIERVERSAND & VERLAG MÜNSTER

hippis & wandervögel gefahr und hoffnung der gegenkultur

Der wandervogel anfang des jahrhunderts und paralellen dazu in der gegenkultur in Amerika (ähnlichkeiten mit der bewegung in der BRD sind nicht ausgeschlossen!).

> "Mir war das privileg vergönnt mit der jugend einer anderen welt zu gehen... den aposteln eines völlig neuen lebens für alt und jung... durch ihren geist wird der alte himmel und die alte erde -noch voller mißtrauen, eigennutz und haß -vergehen".
> *Stanley High in 'The revolt of Youth' 1925!

Diese worte klingen, als hätte sie Charles Reich ausgerufen, als er gerade aus dem gewühlten rauch Woodstock's zurückkehrte um fieberhaft die neue amerikanische countercultur (Gegenkultur) zu preisen. Aber dieses zitat stammt aus einem buch, das ein halbes jahrhundert vor "The greening of american" geschrieben wurde.
Stanley High damals: "Die jugend der welt zeigt den weg zu einer besseren welt auf, einen weg, der bislang staatsmännern verwehrt war zu sehen.... ein neuer idealismus zeichnet sich ab. Die 'revolte der jugend' ist in Deutschland die 'Hoffnung für die Zukunft', eine neue gegenkultur erhebt sich gegen den 'seelenlosen materialismus' der industriellen und verkommerzialisierten gesellschaft. Jede stadt im lande erlebt den aufbruch der jugend in die berge und aufs land".
"Angeführt von einer anzahl abgenutzter wander-gitarren... blumenkränze tragend". Deutschlands 'Wandervögel' verbreiten liebe, frieden und freude quer durchs land. " Lang vergessene traditionelle feiern werden als große feste unter freiem himmel auf's neue begangen. Zurück zur natur ist eine neue geisteshaltung": Unter diesen jungen deutschen herrscht natürlicher kameradschaftsgeist, mit freien sexuellen partnerbeziehungen. "Die mädchen in hübschen kleidern, die jungen bunt gekleidet. Nichts wird mehr gehaßt als die herkömmliche autorität -nichts mehr geliebt als die natur." Mister High beschreibt Coop's freie schulen und die von einem klaren gedanken beseelte jugendbewegte volksmasse: dem gedanken, das jetzt das goldene zeitalter der menschheit anbricht. Er beschreibt fast wohlgemut seine beobachtungen über die offen a-politische haltung dieser jugend. "Das politische interesse scheint zu schwinden die großen spirituellen kräfte nehmen zu". High bemerkt nebenbei die vermutungen einiger beobachter der scene, daß diese =frisch-fromm-fröhlich-freien pazifistischen= burschen schon bald wieder militaristisch werden könnten, um 'erneut einen krieg um einen platz unter der sonne zu gewinnen'. Für solch einen weg sieht High keine chance. Das grünen Deutschlands hat seine wurzeln schon zu tief getrieben und die jugendbewegung ist zu spontan und frei von kräften, die eine solche entwicklung herbeiführen könnten. "Kein grund zur aufregung". Jedoch, nur 16 jahre später, entfesselten junge Deutsche den horror eines blitzkriegs gegen die welt, zum ruhme des führers Adolf Hitler.

Beim lesen von "The revolt of Youth" drängten sich mir die paralellen zur heutigen gegenkultur förmlich auf. Wie auch Charles Reichs Beobachtungen zu Woodstock scheinen mir die von High zu Deutschland zu einseitig und jegliche geschichtliche perspektive niedergeschrieben. Ich hätte die gemeinsamkeiten als zufälligkeiten abtun können -doch ich habe auch das phänomen der jugendbewegung gründlich unter die lupe genommen. Je gründlicher meine forschungen, so erdrückender die paralellen.
Deutschland war im letzten quartal des vergangenen jahrhunderts einem schnellen und gründlichen prozeß industrieller entwicklung unterworfen. Die bevölkerung floh vom lande in die wie pilze sprießenden vorstädte. Qualmige schwerindustrie, große rohstoffquellen und staatliche finanzhilfen produzierten einen wirtschaftlichen aufschwung. Die folgen: einem großteil der bevölkerung ging es plötzlich materiell besser, vor allem der aufblühenden mittelklasse. 'Verglichen mit dem lebensstandard anderer westlicher länder hatte die arbeiter-klasse keinen grund zur klage, zumindest auf der materiellen seite'. (H.W.Koch 'The Hitler Youth' 1976). Koch weiter: "Genau dieses rasche aufblühen der industrie und die technologische umwälzung war der hauptfaktor dieses neuen windes der unbehaglichkeit unter der jugend... wie auch immer, die wachsende welle von argumenten gegen industrielle modeerscheinungen besaß mehr emotionalen charakter als eine rationale untersuchung zur lage der gesellschaft. In dieser gefühlsvollen reaktion gegen die industrie steckte der samen der deutschen jugendbewegung und schließendlich, in ihrer abartigen form, der Hitler Jugend. Es war der überschwang, der der wurzellosen lehre vom objektiven der intellektuellen und einer wissenschaft in welcher nur beweisbares zählen den Schwarzen Peter zuschob für das üble fabrikensystem welches den einzelnen zur knechtschaft herabwürdigten.

VOR DEM 1.WELTKRIEG

Der Wandervogel wurde 1896 gegründet. Kinder aus vororten Berlin's suchten in den wäldern rundum besinnung und abstand von einem leben, daß zwar wohlstand aber keinen sinn mehr hergab, Diese teils langhaarigen jugendlichen bekamen von anderen gruppen zulauf. Viele wollten gegen das nüchterne und langweilige leben der eltern irgendwie aufbegehren. Als die bewegung anfang des jahrhunderts rasch anwuchs, waren die führer der jugendlichen vorausseher, ideologische pazifisten und internationalisten -die zumeist die praktische politik der deutschen Sozialdemokratie krass ablehnten. Der wohl erste einflußreiche anführer war Gustav Wyneken, (liberal-bürgerlicher romantiker, siehe auch anmetkung 1*), der das konzept einer "jugendkultur" -frei von den schädlichen einfluß der wirtschaft und des staates propagierte. Er war es auch, der 1913 im Oktober tausende von jugendlichen auf dem 'Hohen Meißner' zusammenbrachte. In seiner leidenschaftlichen verdammung des krieg's und vorausschauenden beschreibung des Nazismus redete er gegen den unfruchtbaren patriotismus, der in wort und gefühlen seine begeisterung aus der vergangenheit bezog -auf kosten der geschichtlichen wahrheit. Doch dessen waren sich die jungen leute die ihm an diesem abend zujubelten nicht bewußt - was wußten sie schon von geschichte oder von methoden der gehirnwäsche? Nichts. Der einzigste krieg der kämpfenswert sei, so Dr.Wyneken, sei der gegen die bürgerliche, kommerzialisierte gesellschaft -um diese abzuschaffen und eine bessere welt an ihre stelle zu setzen. Das tragische dabei: kurz darauf kämpften diese jugendlichen einen krieg, für den sie mit genau diesen zielen von den industriellen meistern geködert wurden. Nur zehn monate nach dem großen treffen auf dem 'Hohen Meißner', im august 1914 marschierten sie für volk und vaterland in's gefecht -und viele in's grab.

NACH DEM ERSTEN WELTKRIEG

Nach einigen anfangserfolgen dämpften bald niederlagen den triumph der jungen Deutschen. Als die durch frühe siege erlangte kraft der uniform nachließ, widmeten sie sich immer mehr der mystik. Walter Lequer (dessen 'Young Germans' wohl das treffendste werk, zumindest in englischer sprache ist) schreibt: "1917 wurde die weisheit des Ostens neu entdeckt; bald sprach jederman vom Taoismus, Zen-buddhismus, Karma und so weiter". Die intelektuellen recken wurden " Pioniere in der Erforschung der östlichen Seele".
Nach der schmachvollen niederlage, bedrückt von den zurückzahlungs-forderungen der sieger-mächte und einer gallopierenden geldentwertung, brach einer verarmung der bevölkerung herein, die eine große pessimistische stimmung mit sich brachte. Der gedanke, nicht nur Deutschland, nein, die ganze westliche zivilisation habe versagt, durchlief das land. Die mischung aus verzeiflung und mystizismus verbreitete sich weithin. Lequer dazu: "1920 war Deutschland der fruchtbare schoß, aus dem Daßa und Okkultismus entsprang, alle möglichen seltsamen sekten bildeten sich, propheten mit den wunderlichsten aussagen fanden anhänger." Die deutsche jugend strömte in neue sekten und fand propheten in mengen. Das populäre magazin 'Die frei-deutsche Jugend' widmete dem Taoismus

und der Baghavad Gita unzählige beiträge.

Der allgemeine wirtschaftliche aufschwung zwischen 1924 und 29 schwächte diese bewegung wieder etwas. Dafür kam es zu einem aufschwung einer mehr praktisch veranlagten gegenkultur, die jedoch a-politisch war. Die mitglieder kamen zumeist aus der unteren mittelklasse. Diese bewegung, dem Wandervogel eng verwandt, versuchte der industriellen gesellschaft durch die rückkehr zu kleinen gruppen zu entkommen. Small is beautiful '25 (spruch der gegenkultur in Amerika heute: Klein ist schön). Beseelt von einem abenteuerlichen geist hieß es "Zurück zur Natur". Ihre aktivitäten beinhalteten große gefühlsmäßige erfahrungen. Sie trafen sich um zu singen oder geschichten zu erzählen, vorlesungen wurden abgehalten, die ziele der bewegung wurden diskutiert; dies mit nachdruck auf persönliche probleme. Der materialismus, die sterilen beziehungen und der mangel an idealen innerhalb der gesellschaft wurde angegriffen. Sie hofften, diese durch die "Kraft der Liebe, der allumfaßenden" und den "inneren weg zur Erleuchtung" zu überwinden (Laqueur).
Andere die menschen, so wird sich die gesellschaft ändern, das war ein leitspruch der bewegung. Politisch wollten sie keine

"Unser mangel an zielen ist unsere stärke" (vorläufer der sponti's ?!).
Sie suchten eine neue ordnung. Seit 1919 gab es eine kampagne zur gründung von kommune-artigen siedlungen auf dem lande. Ein paar jahre lang gründeten studenten Coop's um selber lebensnotwendiges zu niedrigen kosten herstellen zu können. Die bewegung "Freie deutsche Schulen" bekämpfte den preußischen geist der an den staatlichen schulen vorherrschte. Gründer dieser unternehmungen war wiederum Dr. Gustav Wyneken. In seinem aufruf:"Der Neue Anfang" schreibt er: " Wir fühlen uns im familienkreis unfrei und eingeengt. niemand nimmt uns ernst, die älteren leute wollen die ansprüche und bedürfnisse unserer körper und unseres geistes nicht anerkennen. wir werden die possenreißer hinter den pulten nicht mehr akzeptieren, die uns zwingen gebeugt hinter den schulbüchern zu hocken...die uns ihren nonsens in einer mechanischen und seelenlosen weise eintrichtern wollen. wir werden nicht zurück in diese gefängnisse gehen, die sie 'schule' nennen."
wynekens schulen praktizierten geschlechtliche gleichberechtigung; 40 % der schüler/innen waren jüdischer herkunft.
sowie die amerikanische gegenkultur heute tendierte auch die jugendbewegung zum internationalismus. das weitverbreitete journal 'Junge Menschen' sprach von einer grundsätzlichen lebensreformerischen haltung verbindung mit der pazifistischen idee. 'lebensreform' umfasste dabei ganzheitliche ernährung, übungen, ja oftmals vegetarische einstellungen.
damals wie heute gab es einen favoriten unter den schriftstellern in der gegenkultur - der belesene und phantasiebegabte hermann hesse, der 1919 von deutschland in die schweiz zog. seine weitverbreiteten bücher 'Demian (1919), Siddharta ('22), Steppenwolf ('27) und Reise in den osten ('32)' berührten sowohl die Psychoanalyse, östlichen mystizismus wie auch eine romantische kritik der bürgerlichen gesellschaft. Obwohl er ein philosophischer sozialist war, blieb hesse auf distanz zu der welt der wirklichen politik. (dem leser und schreiber sei hier angeraten, die neuverlegten 'politischen schriften' Hesses genau zu lesen.*Anm. der Übersetzer)
die genussvollen phantasien und die philosophischen ideen in Hesses 'Narziss und Goldmund' stehen dem ideal des wandervogel näher als den realitäten des mittelalters, um die es vordergründig in diesem buche geht. auch ist klar, daß Hesse wie auch viele andere schreiber und anführer der bewegung die gefahr des faschismus am horizont erkennen konnten.

DAS AUFKOMMEN DES NATIONALSOZIALISMUS

und was geschah nun mit dieser angetörnten meute? sie hielten dem angriff der nazis nicht stand.'Der wichtigste faktor zur machtübernahme war die wirtschaftskrise' meint William Allen in 'The Nazi Seizure of power'(1965) Der zusammenbruch der weltwirtschaft veranlasste die menschen auf der suche nach einer lösung sowohl nach rechts wie auch nach links zu schauen. die wirtschaftlichen probleme schienen nur radikal (von der wurzel her) lösbar. Im juli 1931 mußten deutsche banken schließen, da US-banken geliehenes geld zurückforderten. Tausende deutsche arbeiter waren arbeitslos. Die wohlfahrtskösten stiegen, das steueraufkommen verminderte sich - der staat war in eine tiefe finanzkrise versackt. Nicht nur auf die mittelklasse wirkte sich die arbeitslosigkeit in verzweiflung aus, alle waren verängstigt, - auch war das selbstvertrauen der arbeiterschaft zerstört. "die deutschen sozialdemokraten waren zur hilflosigkeit verdammt, denn ein streik war wegen des heers arbeitsloser das gewillt war jeden job zu akzeptieren ausgeschlossen. " (Allen).
In dieser zeit gewannen sowohl die nazis wie auch die kommunisten bei wahlen stimmen auf kosten der sozialdemokraten. Teile der arbeiterschaft tendierten zu den kommunisten

setzte sich zu hitlers NSDAP ab. Die nazis erschienen für die mittelklasse als die erzfeinde des marxismus. Sogar cooperativen wie die genossenschaftsbewegung wurden als 'bolschwistisch' angegriffen und zusammen mit hilfe der kleinhändler unter druck gesetzt. Die untere mittelklasse geriet in extreme wirtschaftliche schwierigkeiten; ladenbesitzer, lehrer, beamte, handwerker: armut wurde selbst realität für leute mit weißen kragen. wirtschaftslenkung durch den staat wurde sowohl von den kommunisten als auch durch die NSDAP versprochen, als heilmittel gegen die untergangsstimmung, doch während die kommunisten nur auf die unterstützung der industriellen arbeiterschaft zählen konnten, spielten die nazis vor allen mit der angst des volkes vor bolschewismus und klassenkampf. patriotisch, antikommunistisch, religiös aber auch radikal - so wurden die nazis von der mehrheit verstanden. 'die trumpfkarte der nazis waren religiosität und nationalismus.' (Allen)
Bürger und wohlhabende wurden durch die hitler/goebbels rhetorik zusammengebracht. er versprach die schuldigen an diesen dilemma zu finden und sie in ihre schranken zu weisen. die sündenböcke waren erst die jüdischen geschäftsleute, dann später die juden als solche schlechthin. die nazis vergaßen auch nicht das emotionale verlangen der jugend. die nationalsozialistische propaganda sprach von einer mystischen kommune 'der volksgemeinschaft', bestehend aus völkischen, gesunden nur die vorsehung fürchtenden männern. eine große rolle spielten musik, lyrik und kunst, da der faschismus das irrationale verlangen nach einer geistigen vereinigung herausstellte. "der faschismus versprach die von der modernen gesellschaft unterdrückte vorhandene schöpfungskraft des menschen wieder zu beleben." (George Mosse in 'fascism and the intellektuals', 1969)

"den sozialdemokraten gelang es nicht, diesen reiz, den die nazis ausübten zu verstehen" meint Allen. Einige kommunistische intellektuelle wie Wilhelm Reich und Ernst Bloch warnten die gesamte linke davor, daß sie es nicht verstehe mit dem psychologisch begründeten verlangen der jugend fertig zu werden. die nazis hatten das spirituelle und utopische reich erobert. dieser faktor war ausschlaggebend. ihre warnungen wurden größtenteils in den wind geschlagen.

HITLERS GEGENKULTUR

Hitler führte nicht nur die ganze jugendbewegung von ihren einstigen menschlicheren ansprüchen fort, indem er sich dauernd aufs völkische und gesunde berief - er verschmähte auch die pazifistischen und internationalistischen anschauungen der jugendbewegung und ihrer anführer. überhaupt war es die meinung der nazis, daß

GEDRUCKT AUF UMWELTFREUNDLICHEM PAPIER

diese jugendbewegung dem volk mehr übel als gutes brachte. so gründeten die nazis ihre eigene jugendbewegung, die einen großen zulauf hatte, - die alternative. dort wurden nicht nur hauptpunkte der früheren bewegung und ihres programms kopiert, sondern sie wurden auch noch mit einer starken dosis nazi-disziplin und ideologie ergänzt. Zwischenzeitlich wurden viele ältere anführer der jugendbewegung inhaftiert und verurteilt. Andere flohen. Die meisten fanden sich jedoch mit dem einfluß der nazis ab. menschen, die sicherlich genug menschlichkeit behielten um nicht wächter in den vernichtungslagern zu werden - jedoch auch nicht stark genug waren gegen den nationalsozialismus offen zu kämpfen. Sie hatten sich lange zeit nicht um die politik gekümmert, und waren daher im krisenfall unfähig zu reagieren als das unglück über deutschland hereinbrach. Die nazisprüche von 'blut und boden dem volk' gewannen den zuspruch und die mitgliedschaft von tausenden der ehemaligen mitglieder der autonomen gegenkultur. "Menschen die im 1. weltkrieg überzeugte pazifisten waren riefen nun nach einem zweiten waffengang gegen england." (Laqueur). mitte der dreißiger jahre waren die letzten reste menschlicher weisheit aus der gegenbewegung verschwunden. Aufgesogen. Die flut begann zu steigen. Worte wie 'liebe und frieden, brücherlichkeit und unschuld' gingen unter in dem fürchterlichsten blutbad des 2. weltkriegs.

EINIGE GRUNDSÄTZLICHE PARALLELEN

Einige der paralleln zwischen der damaligen entwicklung und der heutigen situation möchte ich hiermit aufzeigen. die große weltwirtschaftskrise war der mutterboden für den aufstieg der nationalsozialisten und faschisten. Der ungar Mihaly Vajda spricht von der weimarer republik, die die nationalsozialisten übernahmen, als die bislang klarste form liberaler demokratie in der neueren geschichte. in der tat waren tatsächlich fast alle gruppen der gesellschaft wohl proportioniert am kuchen der macht beteiligt; die auswirkungen waren unter anderem große soziale fortschritte und mehr hilfe für die armen. Diese ordnung wurde jedoch vom wirtschaftzusammenbruch vollständig durcheinandergebracht. Der sieg der nazis war ein sieg der bürger und der besseren leute, des wohlstands - errungen auf kosten von gesellschaftlichen minderheiten und teilen der arbeiterschaft. Und diese 'sieger' waren so um profit und macht besorgt, daß sie nicht aufzumucken wagten, als die faschisten ihren demokratischen deckmantel abwarfen. Die führenden industriellen stimmten für den faschismus, weil sie dort ihre interessen und die sicherung der wirtschaftlichen entwicklung am besten gesichert sahen. Ihr verlangen nach gewinn und machtausweitung passte genau in das politische system der faschistischen diktatur, die gleichzeitig die geplagte und verwirrte mittelklasse anzog. Moral der geschichte: die wirtschaftlichen und politischen machthaber zieren sich nicht demokratische prinzipien beseite zu schieben, wenn sie sich angegriffen fühlen. (Pinochet in Chile "die demokratie muß von zeit zu zeit in blut gebadet werden". *anm. d. rod.)

die niederlage der US-armee durch eine unerwartet starke befreiungsbewegung in vietnam war ein folgenschwerer schlag für die amerikanische wirtschaft. sie sah sich nicht imstande, dieses rohstoffreiche land daß sich für investitionen hervoragend eignete, unter kontrollo zu halten. Wachsende finanzprobleme und die ansteigende arbeitslosenzahl -der gleiche boden und eine ähnliche herausforderung für die wirtschaft anti-demokratische anstrengungen zu unternehmen wie damals. Watergate zum beispiel hat schon gezeigt, daß sie gewillt sind zur 'stabilisierung' die demokratischen spielregeln zeitweilig zu vergessen. FBI-provokateure 'pflanzten' waffen und gaben die anstöße zu bombenanschlägen. (Siehe auch 'Wie alles anfing' von Ronni Baumann -Als gemeinschaftsausgabe verschiedener undogmatischer verlage des VLB erschienen im Trikont-Verlag München- siehe auch SPIEGEL-interview mit Ronni Baumann). Das alles um die amerikanische linke herabzusetzen und zu schwächen. Auch in Hitlers Deutschland wurden bei bequemen leuten waffen'gefunden', die dann der grund für weitreichende unterdrückungsmaßnahmen werden konnten. "Und damals wie heute schreiben die zeitungen was die polizei ihnen erzählte". (Allen).

"MASSLOSE" DEMOKRATIE

Die trilaterale kommission hat kürzlich ein buch mit titel: "Crisis of democracy" herausgegeben. Ein unheilverkündendes werk, daß vom wachsenden anti-demokratisch ausgerichteten unbehagen der wirtschaft zeugt. Die trilaterale kommission ist eine gruppe bankiers, akademiker und "öffentlichen" personen aus den USA, Japan und Westeuropa. Ihre aufgabe ist es, die bereitschaft zur zusammenarbeit der wirtschaftlichen nächte zu erhöhen. Gründer der ganzen angelegenheit: David Rockefeller von der Chase Manhattan Bande. Das gesteigerte verlangen der amerikanischen bürger nach mehr durchsichtigkeit und mitbestimmung in der politik und der verteilung der steuergelder nicht nur an die reichen sondern auch an die minderbemittelten ist eines der hauptprobleme. Samuel Huntington, früher in Indo-chinakrieg beschäftigter akademiker, befürchtet in seinem trilateralen report, daß dieses neue verlangen nach mehr demokratischen grundrechten, nach mehr wirtschaftlicher gleichheit und nach ausweitung der pressefreiheit im interesse des wirtschaftlichen status quo eingeschränkt werden müssen. Zu erwarten steht nun ein angriff dieser kräfte auf demokratische prinzipien und den lebensstandard des durchschnittlichen amerikaners. Falss das volk nicht bereit ist ein programm der sparsamkeit -das hohe profite für die wirtschaft einschließt- zu akzeptieren, dann ist diese demokratie eine "maßlose" und ein neues system ist von nöten. Im vorwort von 'Business Weekly' schon 1974: "Für die meisten amerikaner wird es eine bittere pille zu schlicken sein -der gedanke mit weniger auszukommen während die großen gesellschaften absahnen. Doch die menschen müssen dazu erzogen werden, diese neue wirklichkeit zu akzeptieren". (Harry Boyte, 'The Populist Challenge 1977').

Und wenn sie sich weigern?
Hitler und Goebbels beriefen sich auf die 'Versailler Verträge' um im volk das gefühl zu bestärken, es sei unfähr behandelt worden, dieses diktat der siegermächte "sei die wurzel allen übels". Heute in den USA spielt die große wirtschaft das geleiche spiel -aufhänger sind nun abstimmungsniederlagen in den Vereinten Nationen oder OPEC-ölpreissteigerungen. Es wird das gefühl vermittelt: "Scht her, wir sind so wohltätige menschen und was ist der dank: nichts!". Der Pentagon warnt vor der aufrüstung der Russen nur um ein alibi für immer höher steigende "Verteidigungsausgaben" zu erreichen. Dabei hilft ihnen eine starke lobby alter falken, namens: "Comitee on the present danger". Ein vorbild drängt sich auf: die kriegsindustrie des dritten reiches.

SÜNDENBÖCKE

Anita Bryants kreuzzug gegen homosexuelle ist teil der großen jagd nach den sündenböcken. Genau mit der gleichen taktik wurde teile der damaligen subkultur herabgesetzt. Bei uns in Minesota gibt es heute den rechts-demokratischen abgeordneten Floria Chiemelewski, der eine geänderte gesetzeslage herstellen möchte: Konzentrationslager für überführte homosexuelle.
Anführer di-ser anti-schwulen-kampagne sind meist recht religiöse menschen, deren forderungen häufig von den dogmatikern der Jesus-freaks unterstützt werden. Im dritten reich gab es eine ähnliche gruppe mit namen 'Bibel Kreis', die dem nationalsozialistischem anti-semitismus und anti-bolschewismus sehr empfänglich gegenüberstanden. 1931 waren 70% dieser BibelKreise offen für die Nazis eingestellt. (So Laqueur). Eine der gruppen der heutigen religiösen welle, referent Sun Moon Yungs (Vereinigungskirche) baut ihre ideologie fest auf dem anti-kommunismus auf. Die koreanische CIA hilft ihm dabei. Solche bewegungen, die in kommunisten, homosexuellen, juden oder anderen "gruppen" die sündenböcke für eine verschlechterte der wirtschaftlichen lage und steigerung der sozialen probleme sehen, wachsen schnell, wenn sie von der "richtigen" seite unterstützt werden. Allen schreibt dazu, das es zwar ein anwachsen faschistischer bewegungen in den USA gäbe, doch das die symbole des amerikanischen faschismus wohl anderst aussehen werden. Nicht die alten verbrauchten hakenkreuze oder flammenkreuze werden es sein, wahrscheinlich seien elegante manipulationen nicht der blanke terror.

EINE ANDERE STÖRENDE PARALLELE

Die zunehmend verbitterte und geschwächte deutsche mitttelklasse nahm zunehmend selbstzerstörerische züge an; eine verwirrte reaktion der menschen auf ihr eigenes unvermögen, das eigene leben selbst in die hand zu nehmen. Ein kaum vorhandenes bewußtsein führte die bürger zu einem zerstörerischen selbsthaß, welcher, wie so üblich, nach außen abgewälzt wurde. Die zielscheibe: die schwächeren, die juden, oder auch für die deutschen männer ihre frauen. Diese impulse verstärkten die basis aus der von den Nazis der kult von männlichen kämpfer und helden gezüchtet wurde.
Ein verwandtes phänomen: die teenager in derzeitigen amerika die keine aussicht auf schöpferische und sinnvolle arbeit haben. Der wirtschaftliche himmel ist grau für sie. Teile der jugendbewegung in den USA fühlen sich merklich zur gewalt hingezogen (oft sexueller natur). Die kaum bewußte unfähigkeit und der unterdrückte zorn werden heute bei angreifenden und zerstörerischen hard rock-klängen freigesetzt. Das Rolling-Stones konzert in Altamont 69 war der blutige gehurtstag dieser gewalt ("Der tag an dem die musik starb" Don McLean).
Teenager von heute sind mehr von aggressivität beseelt als von pazifismus der 60er jahre. Die "gegenkultur" der 60er jahre wuchs unter dem ständigen der von der polizei beherrschten shows (krinis) auf, vergessen der horror von vietnam. Eins ist klar: diese subkultur ist reif für faschistische manipulationen. Sowie die deutsche jugendbewegung eine antwort auf den ersten weltkrieg war, so war es die amerikanische friednsbewegung auf den vietnam-krieg. Die jungen menschen, die so begierig für führer, volk und vaterland in den kampf zogen, hatten an den ersten weltkrieg keine erinnerungen mehr. Genauso ist bei der heutigen jugend vietnam aus dem geschichtsbild verdrängt. Und was sie aus der weltgeschichte nicht wissen -das kann sich leicht wiederholen.

FEHLER DER DEUTSCHEN JUGENDBEWEGUNG UND DER "LINKEN"

Gründe für die vernichtung der deutschen gegenkultur und den aufstieg der Nazis können kurz zusammengefaßt werden. Die unfähigkeit: 1. von teilen der jugendbewegung sich wirklich mit praktischer politik auseinanderzusetzen 2. die unfähigkeit der politischen linken ihre zielrichtung etwas weitergefaßt zu sehen als nur in selbstinteresse der arbeiterklasse. Das rückgrat der linken waren die sozialdemokraten und die kommunistische partei; wie weit sie auch miteinander verfehdet waren. Beide "vergaßen" ein bestimmtes problem anzugehen: die frage der persönlichen beziehungen angesichts der zunehmenden industrialisierung aus der sich ein romantische unwohlsein entwickelte. Die Nazis nutzten dies aus. Sie sprachen die intelektuellen an, die sich wegen der inaktivität auf kulturellem gebiet von den sozialdemokraten entfremdet hatten. Georges Mosse: "Statt idealistischer elemente in die marxistische idee einzubauen beschäftigen sich viele intelektuelle gleich mit den literarischen und ästethischen reiz der faschistischen bewegung. Die intellektuellen in faschismus versuchten den zwiespalt zwischen der unverfälschten natur und moderner technologie auf schnelle art und mystische weise zu lösen. Die Faschisten gelangten zu dem glauben das ihre religion eine spirituelle sei -im gegensatz zum krassen materialismus der industrialisierten gesellschaft".
Mit ausnahme von einigen Womens-Lib-gruppen sieht die heutige organisierte linke die wunder der technik und deren fortschritt als so überzeugend positiv, daß sie sich von den menschen mit wachsendem ökologischen bewußtsein und den verlangen nach einem langsameren, lebenswerteren einfacheren lebensstiel isoliert. Kommunisten, die nur kapitalistische kernreaktoren verdammen. Viele zeitungen der linken beschäftigen sich nicht mit den negativen auswirkungen des technischen krims-krams auf den menschen und seine umwelt (und nachwelt) -sie verhaken sich nur an der ungerechten verteilung des übels. Sogar die erörterung von ernährungsproblemen werden von sogenannten "marxisten" (vulgär-marxisten anm.d.red.) als bürgerliche angelegenheit verurteilt und nicht ernst genommen. Es gibt natürlich auch vernünftige leute die den alten traum der marxisten und sozialisten von der demokratischen wirtschaft und den anliegen der neuen gegenkultur von der 'lebensqualität' zu vereinigen benützt sind.
Wenn sich auch die wirtschaftlichen problene anhäufen: die linke darf die diskussion um die klärung der entfremdeten menschlichen beziehungen nicht den Jesus-Freaks zu überlassen. Auch nicht den ober-gurus von selbsterfahrungsvereinen -den diese ignorieren schlichtweg die politische wirklichkeiten und bieten bestenfalls eine "bewußtseinserweiterung" an, die das vereinsamte und narrißtische individuum verherrlichen. Politik darf nie zu einer kalten, mechanischen angelegenheit werden, die nur sich selbst auf der materialistischen ebene dient. Politik muß sich vorrangig mit der verbesserung der menschlichen beziehungen befaßen. Wenn die politische linke dies nicht begreift, hat sie bei der jugend keine chance.
Auf der anderen seite hat die amerikanische gegenkultur schon viele ähnlichkeiten mit den Wandervöglern und deren späteren auswüchsen angenommen. Peter Stachura (in: Nazi Youth in the Weimar Republic Oxford) "Der Wandervogel unterstützt das verlangen der jugend als einheit anerkannt zu werden. Der Wandervogel hat das anliegen diese gesellschaft, die sich zu hart, materialistisch und komplex entwickelt hat, wachzurütteln. Doch sie hatten kein programm, keine strategie die probleme zu lösen. So wurden die proteste und energien in eine art romatischer weltflucht kanalisiert: dem rückzug zum einfachen rustikalen leben in der natur." Damals wie heute waren sie nicht in der lage ihre perspektiven zu vermitteln -der elite charakter verärgerte die mehrheit der arbeiterschaft. "Die anziehungskraft des Wandervogels war universal -doch in der geschichte bleibt nur ein protest, ein mittelklassephänomen ohne greifbaren erfolg verzeichnet.
Wir müssen heute aus den fehlern der vergangenheit lernen. Einige ansätzen sind sichtbar: um beispiel die entstehung von lebensmittel-kooperativen (die nicht nur land wirtschaft-krams haben, sondern durch den vertrieb "normaler" waren auch für außenstehende den einstieg leichter machen. Solche aktivitäten verlangen unterstützung. Wir sollten zur politik nicht sagen "das ist nicht meine sache, mich interessiert was anderes". Die gegenkultur der 70er jahre kann es sich nicht leisten, politische realitäten zu leugnen. Der kampf mit den menschen die politische entscheidungen fällen ist eine herausforderung, der wir nicht entfliehen dürfen. Disziplinierte und programmierte antworten sind unnötig. "Die unfähigkeit in politischen kategorien zu denken, hält menschen nicht davon ab, politische katastrophen zu erleben. Nur eine politisch-soziale bewegung, eine wirklich auch sich selber befreiende und radikale opposition zur etablierten ordnung kann helfen. Möglicherweise hätte selbst diese nicht ausgreicht um das übel abzuwenden". So schrieb Walter Laqueur. Weder Charles Reich noch Theodore Roszak die großen theoretiker der amerikanischen scene heute, scheinen sich dieser parallelen bewußt zu sein. Wenn wir so ihre loblieder auf die heutige gegenkultur überdenkt. "The greening of America" ist kein garant für eine menschliche zukunft -die jugendbewegung war es auch nicht. Die gegenkultur und die linke müssen sich zusammentun, um die zukunft kämpfen, wirkliche alternativen erarbeiten um den geistigen und wirtschaftlichen chaos dieser gesellschaft entgegenzu stehen um deren abdriften zur totalitären rechten und linken zu verhindern.
Bei den konflikten, die am horizont aufsteigen, hilft keine flucht in wiesen und wälder.

GEDRUCKT AUF UMWELTFREUNDLICHEM PAPIER

der schwarze gockler

tarzan bundolo!

Ich war bei der AAO !
Jetzt werden viele von euch sagen, schon wieder ein genosse, der sich von diesen rattenfängern hat einfangen lassen. lernen die leute denn überhaupt nichts aus den erfahrungen anderer, sondern müssen immer wieder die gleichen fehler wiederholen, weil sie so borniert sind und unbedingt ihre eigenen erfahrungen machen wollen auch die schlechten? Ja, ich hab vor meiner abfahrt nach österreich auch von den "AAO-faschisten" gehört, die die leute, die dort hin fahren, einer nicht mehr rückgängig zu machenden gehirnwäsche, nach vorbild des CIA unterziehen, und sie dann als körperliche und seelische wracks liegen lassen.
Ich hab auch das buch AAO-Co gelesen und bin mit sehr gemischten gefühlen an den Friedrichshof, dem AAO-zentrum gefahren.Vorrausschicken muß ich, daß ich vorher an einer veranstaltung in Mannheim teilgenommen habe und von den leuten so begeistert war, daß ich an einer gäste sd, was das ist werde ich noch später erklären, teilgenommen habe. Schon als ich auf dem Rohrhof, wo die sd stattgefunden hat, gekommen bin, hab ich mich gleich wohl gefühlt. Ich war unwahrscheinlich von der wärme, die diese leute ausstrahlen, beeindruckt und konnte sofort meine ganze abwehr fallen lassen. Hier brauchte ich nicht stark spielen wie draussen, sondern konnte mich genau so zeigen, wie ich an diesen abend war, nämlich total am boden zerstört. Ich hatte vor allem angst, vor den bullen, die mit ihren mp's am straßenrand standen, vor dem studium,das mir irrer öder vorkam und vor allen leuten mit denen ich mich sehr gut verstanden habe. Ich hatte genug von dem geschwafel. Ich konnte nie zeigen, daß es mir schlecht geht "die Revolution braucht selbstbewußte menschen und keine schwächlinge". Das hat zwar niemand ausgesprochen, aber dieser satz lastete wie ein felsbrocken auf mir und ich hab mich doch so schwach gefühlt. Aus diesem grund habe ich auch in der nichts getan, ich hab mir nichts mehr zugetraut und war ständig von meinen ängsten gelähmt. Hab ständig auf andere projiziert und wollte eben so gut sein, wie z. B. der wollte mich auch nicht den leistungsdruck unterwerfen, der notwendig gewesen wäre, um genau so zu sein wie die oben genannten. Aber fahre ich fort mit meinen erfahrungen mit der AAO.
Die erfahrungen sind aber nicht zu verstehen, wenn man auf der verbalen ebene diskutiert. Um sie zu verstehen ist voraussetzung,daß man wenigstens grundkenntnisse der psychoanalyse nach Freud, Reich und die daraufbauenden therapieformen wie Janov "Urschrei" und AAO hat. Man braucht aber auch keine theoretischen kenntnisse zu haben, dafür aber sehr viel gefühl. Also,durch die warme atmosphäre auf dem Rohrhof, konnte ich mich ganz fallen lassen und hatte in meiner ersten sd ein geburtserlebnis, das als schlüssel für meine jetzige selbstsicherheit anzusehen ist. Ich konnte mich ganz fallen lassen, hab geheult, hab alle schmerzen, die ich als baby erlebt habe, die durch die liebesunfähigkeit meiner mutter bedingt waren, als erwachsener wiedererlebt und bekam zuneigung von einer frau, der i.
So habe ich mein urvertrauen wiedergewonnen und kann alle, das klingt zwar übertrieben, aber es stimmt trotzdem, menschen gern haben. Danach ging es mir wie nie zuvor in meinem leben. Ich hab plötzlich

meine gekrümmte haltung verloren, bekam breitere schultern u. d. um das gerade erlebte gefühl nicht abzubrechen, bin ich dann auf den friedrichshof gefahren. dort hab ich alle gefühle durchgemacht, die in mir vorhanden sind. Ich hab dort alle meine ängste innerhalb von 5 tagen verloren. Am 1. tag habe ich noch auf den Otto Mühl projiziert und ihn angebrüllt. Ich hab in ihm eine übergroße vaterfigur gesehen,die mir angst verursacht meine aggressionen aktiviert. Ich hab jetzt keine lust, das noch im einzelnen zu beschreiben. wenn ihr wollt könnt ihr mein tagebuch anfordern. Ich will jetzt nur noch das wichtigste erzählen. Also ich bin am friedrichshof wieder arbeitsfähig geworden, hab gemerkt, was für eine energie in mir steckt, die ich bloß noch rauslassen muß, daß ich zu allem fähig bin. Mein studium schaff ich jetzt nebenbei. Ich kann plötzlich schreiben, malen, zeichnen, musikmachen (innerhalb von drei tagen habe ich die grundlagen zum klavierspielen gelernt) trau mir jetzt alles zu. Bin voll arbeitsfähig , auch hier. Brauche nur noch vier stunden schlaf. Bin voll liebesfähig, und wen das alles noch nicht beeindruckt, der muß wohl erst sehen,daß ich meine extreme sehnsuchtsfähigkeit von 8,75 innerhalb von 1 woche auf zwei reduziert hat. Ihr werdet jetzt wohl denken, das gibt es nicht. Aber ihr könnt mich ja kennenlernen, um euch davon zu überzeugen.
Zurück zur AAO. Ich halte die AAO für eine weiterentwicklung in richtung anarchismus gewaltfreie gesellschaft. Was hier praktiziert wird, ist trotz aller schwächen das erste modell, das den namen gewaltfreiheit, freiheitlicher sozialismus und freie gemeinsame sexualität, gegenseitige hilfe, freie vereinbarung und alle anderen anarchistischen attribute verdient hat. Jetzt

werden einige einwenden und wie steht es mit der hierarchie? Ja, da hat mir einiges auch nicht gefallen. Aber von der soziologie und von der praktischen erfahrung weiß wohl jeder, daß es in jeder gruppe eine hierarchie gibt und sie läßt sich erst nach sehr langer zeit abbauen. Auch in unserer organisation gibt es eine bewußtseinshierarchie. B. war für mich eine ganze zeitlang der bezugspunkt oder wie man will der führer. Er hat die zeitung fast allein gemacht und ähnliches. Dieses führertum entstand aber bei unserer organisation ebenso wie bei der AAO nicht auf einem machtmittel sondern ist ausdruck der erfahrung oder der bewußtseinslage. und diese hierarchie ist in beiden fällen offen. Wenn man nicht selbstbewußt ist, muß man sich unterdrücken lassen, und man hat es nur der gutmütigkeit des selbstbewußten zu verdanken, wenn man nicht fertiggemacht wird. Größenwahn und minderwertigkeit (unterwürfigkeit) bedingen sich gegenseitig und sind die 2 seiten der selben medaille.
was mir nicht gefallen hat bei der AAO, war die trennung von kopf und handarbeit, d.h. daß die leute mit dem höchsten bewußtsein keine körperliche arbeit mehr machen brauchen, höchstens wenn es ihnen spaß macht. aber das liegt daran, daß die anderen sich das gefallen lassen. aber ich glaube nicht mehr lange. ich habe da einigen wirbel gemacht und die leute angetörnt, die jetzt wegwollen, weil sie sich unterdrückt fühlen. die gruppe auf der höchsten bewußtseinsstufe kann den ganzen tag schöpferisch tätig sein, sie malen, machen musik, eben alles was sie wollen. zur ersten gruppe gehört dieter duhm. die scheiße ist auch hier wie draußen, daß es immer nur auf die informationen ankommt, die man jemanden gibt. wenn ich zum beispiel gesagt hätte, daß ich

therapeut bin und studiert habe (was ich später auch gemacht habe und dadurch die leute ganz schön verunsichert habe), wäre ich mit offenene armen empfangen worden und schon nach kurzer zeit in die erste gruppe wie duhm gekommen. aber so haben sie mir geraten, selbst was zu machen, weil ich mich nicht unterordnen wollte. alles weitere könnt ihr von mir auf anfrage erfahren.
und nun zur SD(Selbstdarstellung).
die sd ist eine therapeutische weiterentwicklung des von Reich geforderten "freien" einfalls in der psychoanalyse. wenn wir uns dabei keiner zensur unterwerfen und unsere gefühle und gedanken in gestik, mimik, körperhaltung darstellen, kommen bei fortgeschrittener behandlung die kindheit(d.h. verdrängte triebe und bedürfnisse) asu dem unterbewußtsein hervor. der einzelne fühlt sich hilflos wie ein kleinkind, daß ohne seine mutter nicht existieren kann. dieses gefühl hat seine verbindung mit den gedanken verloren. ziel der sd ist es, diese verbindung wieder herzustellen, d.h. bewußt zu machen. bewußtsein bedeutet bewußt im sein, im jetzt und nicht in der vergangenheit oder zukunft zu leben oder sich an der nostalgie "früher war alles besser" zu stabilisieren oder einer vielleicht besseren zukunft zuzuwenden. meist sind wir aber nicht fähig uns mit der wirklichkeit wie sie ist auseinanderzusetzen. wir fühlen uns nicht fähig, diese wirklichkeit zu verändern. weil wir immer noch unserer miesen kindheit die schuld geben und den ach so schlechten eltern, oder aber auf eine glücklichere zukunft hoffen die "natürlich" andere für uns erkämpfen sollen, da wir ja selber 'so kaputt' sind. in dieser kaputtheit richten wir es unsdann auch noch gemütlich ein. stellt einen fernseher rein und benutzt andere drogen zur ablenkung von der "ach so schlechten welt, die uns ja alle nur kaputt macht". das bringt uns aber überhaupt nicht weiter. diese haltung macht uns kampfunfähig und lähmt unsere ganz initiative unsere phantasie, unsere solidarität, denn wie will denn ein kaputter mensch solidarisch sein können, er hat ja nur mit sich selbst zu tun und betrauert sich den ganzen tag. also ich hab jetzt keine lust mehr weiterzuschreiben, ich will jtzt einen wichtigen bedürfnis nach gehen. ich muß jetzt schiffen.
gerd kontakt über die redaktion.

AAO kranker braucht hilfe!

ich bin 1975 zu einem bewußtseinskurs auf den friedrichshof in der nähe von wien gefahren. ich habe den kurs mehrere male hintereinander gemacht und mich danach entschlossen, in die AAO einzuziehen. ich gab meine hamburger wohnung und meinen besitz auf und brachte als meinen anteil 11 ooo DM in die aao ein. heute weiß ich, daß ich in eine falle geraten bin. ich konnte die ansprüche der aao bzw. otto mehls nicht erfüllen. ich gehörte in der organisation, die damals 6o leute umfasste zu den 2o negativen (negos) und war als einzelner der ganzen gruppe ausgeliefert, wurde von ihr beschimpft, manchmal auch bespuckt und geschlagen. ich wurde schließlich gegangen ohne bisher meine besitz wieder herauszukriegen, und ahbe weitden versucht, mit den folgen dieser behandlung fertig zu werden. ich habe die meiste zeit in der psychiatrie herumgehangen und reichlich medikamente bekommen. ob ich will oder nicht: ich komme mir lebensunfähig vor. seitdem ich bei 2 freunden wohne, bin ich etwas aktiver geworden, aber ich habe immer noch wenig hoffnung. wir 3 möchten in der nächsten zeit beziehungen herstellen zu anderen aao-geschädigten, um zu besprechen, wie man sich gegenseitig unterstützen und einen neuen anfang finden kann.
ruft bitte an oder schreibt an:
bernd Sobe, maienweg 274 II
2ooo hamburg 63, tel. 5o57o5

+++ polarische kälte in schweden+++

3 Mitglieder der "internationalen revolutionären solidaritätsbewegung" sind in stockholm angeklagt worden, im september 75 vor der spanischen reisesgentur in stockholm eine "scheinbombe" gelegt zu haben.
Die bombe, die bewußt nicht richtig gedrahtet war, war aus protest gegen die geplante hinrichtung von 11 Mitgliedern revolutionärer gruppen in spanien (es wurden trotzdem 6 angeklagt 1975 hingerichtet) gelegt worden.
die 3 angeklagten wurden im april 77 zusammen mit 7o anderen personen verhaftet und dann 7 monate in totalisolation gehalten.
z.Zt. müssen sie sich alle 3 tage auf der wache melden und warten auf die berufung, welche mitte des sommers 78 stattfinden wird.

+++ Initiative Freie Arbeiter Union Karlsruhe +++++++++++

Am montag, den 22.5.78 hat die gruppe zu gewerkschaftlichen fragen in Karlsruhe den beschluss gefasst, als "initiative Freie Arbeiter Union" aufzutreten und zu arbeiten.
Wir sehen die tendenz zu einer klassenorganisation und diskutieren die länfristigen auswirkungen einer solchen speziellen organisation.
Anhand unserer ortsstatute werden sich die ergebnisse der diskussion zeigen und die weitere zusammenarbeit bestimmen.

KONTAKTE:

Bad Oeynhausen: WG Schwarzwurzel
Wöhrenerstr. 138
497 Bad Oeynhausen 2

Dortmund: Michael Jenders
Sudermannstr. 2o
46 Dortmund 1

Karlsruhe: A. Müller
postfach 4528
75 Karlsruhe 1

Köln: Peter Walter
Ubierring 55
5 Köln 1

Mannheim: Reinhard Mex
Landwehrstr. 3
68 Mannheim

Schwäbisch Hall: Karin Bauer
postfach 161
717 Schwäbisch Hall

Wetzlar: Horst Stowasser
Turmstr. 3
633 Wetzlar

Niederlande: J.Gehret
postbus 11o97
NL- 1oo1 GB Amsterdam

Anzeige:
Suche folgendes Buch:
thomas, bernard "anarchisten"
ein bericht, walter verlag
197o erschienen
Zuschriften an:
Jede w.-büro essen
berliner str. 137
43oo essen 1

Impressum:
Herausgeber: gruppe um den schwarzen gockler
Verantwortlich: Bernhard,Bernd,Hans-Jörg, Jutta, Lucy und Sam
Redaktion & Vertrieb: c/o: A.Müller postfach 4528 75 Karlsruhe 1
Erscheint: fast monatlich

- O ich möchte ein probeexemplar vom schwarzen gockler erhalten und habe 15o pfennige in briefmarken beigelegt.
- O ich möchte den schwarzen gockler abonnieren, und habe für zwölf ausgaben 14.-mark (enthält porto) überwiesen oder beigelegt.
- O FÖRDERABONNEMENT: für alle die uns gern haben und den schwarzen gockler nicht in die pfanne hauen wollen. Jetzt ZUGREIFEN in einem jahr wird's sowieso pflicht: statt 14.- deutsche mark 20.-dm oder mehr. Danke!!
- O ich bin an material über den freiheitlichen sozialismus interessiert.
- O ich suche kontakt zu freiheitlichen sozialisten in meiner nähe.
- O bitte sendet mir regelmäßig informationen.
- O meine adresse könnt ihr im schwarzen gockler als kontaktadresse veröffentlichen.

NAME:.....STRASSE:.....
.....WOHNORT:.....
UNTERSCHRIFT:.....DATUM:.....

ausschneiden und einsenden an:

A. Müller
postfach 4528
75 Karlsruhe 1

A. Müller
postscheckkonto: 1185 28-757
75oo Karlsruhe 1

DRUCK: GENOSSENSCHAFT VEREINIGTER MEDIEN WERKSTÄTTEN KARLSRUHE/BADEN
KONTAKT: TELEFON 0721 - 69 47 90

GEDRUCKT AUF UMWELTFREUNDLICHEM PAPIER